

Dreingau Zeitung

Samstag, 6. April 2013
108. Jahrgang / Nr. 27 / 02469

KOMPAKT

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBURG

Das Wetter

Samstag: bedeckt,
trocken, bis 6 Grad
Sonntag: die Sonne
kommt raus, 8 Grad

Schwere Fahrzeuge im Miniaturformat

Peter Sacher, Modellbauer aus **Drensteinfurt**, stellt seit 20 Jahren auf der Intermobellbau in den Dortmunder Westfalenhallen aus. **SEITE 5**

21 Kinder auf Schatzsuche

Die Evangelische Kirchengemeinde **Sendenhorst** hatte wieder zur Kinderbibelwoche eingeladen. Es ging um Schätze im Leben. **SEITE 7**

„Gelber Hund“ braucht Abstand

Eine besondere Kennzeichnung soll Rücksicht einfordern. Barbara Kehrman, Hundetrainerin aus **Ascheberg**, erklärt's. **SEITE 8**

Wer bleibt oben dran?

Zum Spitzenspiel der Kreisliga A2 empfangen die Fußballer der SG **Sendenhorst** am Sonntag Titelaspirant VfL Sassenberg. **SEITE 15**



So verbrachten nur die Männer früher ihre Freizeit: bei Bier und Kartenspiel. Heute dürfen auch Christel Homann (v.r.), Liane Schmitz und Tanja Bessler-Worbs mit dem Vorsitzenden des Heimatvereins Herbern, Josef Bernsmann, Doppelkopf zocken. Foto: Evering

Stricken und Zocken

Ausstellung im Heimathaus Herbern wird am Sonntag eröffnet

Herbern • So langsam wird die Suppe kalt, und das Fleisch verkocht auf dem Herd – doch der Ehemann ist immer noch nicht nach Hause gekommen. „Der schlägt sich bei Stammtisch, Bier und Kartenspiel die Stunden nach der Sonntagsmesse um die Ohren“, denkt sich wohl die Ehefrau – und wartet geduldig weiter...

So oder so ähnlich ging es früher in den Familien zu. Zum Thema „Sie & Er – Lebenswelten im 20. Jahrhundert“ hat der Heimatverein Herbern eine Ausstellung konzipiert. Sie wird am Sonntag, 7. April, um 11 Uhr im Heimathaus an der Althammstraße 20 eröffnet.

Hier spielen vor allem Lebenswirklichkeiten eine Rolle, mit denen Mann und Frau in der Vergangenheit konfrontiert waren. In einem Raum wird gezeigt, womit sich die holde Weiblichkeit damals beschäftigen durfte:

mit Strickzeug, Nähmaschine und dem Decken der Kaffeetafel. Erster anerkannter Lehrberuf für Frauen war der



Holzpantinen trug man früher. Sie herzustellen, war Männersache. Foto: Evering

der Damenschneiderin. „In Herbern gab es die ersten ab 1920“, weiß Liane Schmitz. Sie hat die Ausstellung zusammen mit Tanja Bessler-Worbs, Edith Budde und Gisela Lamkowsky inhaltlich konzipiert, bei der Umsetzung hat das engagierte Team des Heimatvereins tatkräftig mit angepackt.

Was die Herren damals beschäftigte, ist einen Raum weiter zu sehen: ein Zylinder von 1900, Rauch- und Rasierzeug – sowie eine Soldaten-Uniform. „Auch für den Mann war damals nicht alles schön“, sagt Schmitz.

Die historischen Ausstellungsstücke sind in mühevoller Arbeit zusammengetragen worden. Nun können sie bis zum 3. November immer samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr bestaunt werden. Weitere Termine und Führungen sind auf Anfrage möglich unter Tel. (02599) 740810 oder 759887. Der Eintritt ist frei. • ne

Angebot der Woche



Pieper und Schober GmbH

VW Golf Variant 1.4 TSI Comfortline
90kW/140PS, EZ: 03/08, 58.000km
Climatronic, Parkhilfe, Navi, ZV,
Tempomat, Multifunktionslenkrad,
ESP, ISOFIX, Komfortausstattung
Garantie, uvm.

Unser Preis: **11.890,- €** MwSt. nicht ausweisbar

www.auto-pieper.de

Telefon: 02508-9965-0

Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen
an unserem Verkaufsplatz Eickenbeck 71

Wir suchen Gebrauchtwagen!

Wir finanzieren auch
ohne Anzahlung

**KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weissen**

www.mobile.de/weissen

Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt • ☎ 025 08 / 550



Einladung
zum Frühlingsfest
am Landestrang

**Tag der offenen Tür
am 13.4.**

Testen Sie gratis die
Wellness Massage auf
der Medi Stream Liege

Bei Anmeldung am
13.4. sparen Sie
129,- €

Raiffeisenstr. 4b • Drensteinfurt
Tel. 02508 / 99 76 35
www.wellness-oase.net

Dreingau Zeitung
online

FIFFIKUS

Liebe Kinder aufgepasst,

**Montag, 8.4.13
um 17.00 Uhr**

findet die Verlosung
unseres Osterrätsels
statt!

Ich freue mich
auf Euren
Besuch
Eure Susi



WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE

Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00

Dein Schreib- und Spielwarengeschäft

Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt

Tel. 02508/999883-0

Seniorplus ✓
Der Renovierungsservice...
Sie entspannen – wir machen.
Wir bieten Ihnen den kompletten Service
vom ersten Pinselstrich bis zur Totalsanierung
(inklusive Ab- und Aufbau Ihrer Möbel).
Geplant, vorgestellt und durchgeführt.

PÖRTZEL
MALERBETRIEB

Ahlen | ☎ (0 23 82) 68 61 | www.poertzel.de

EP: Närmann
ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION

Service
macht den
Unterschied

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161

www.ep-naermann.de

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- **Mathilde Gosebrink** vollendet am 7. April das 88. Lebensjahr.
- **Anna Voß** vollendet am 7. April das 82. Lebensjahr.

Pfarr- und Gemeindebüros

- **St. Regina Drensteinfurt:** montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.
- **St. Pankratius Rinkerode:** montags von 8.30 bis 11 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.
- **St. Lambertus Walstedde:** dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode:** dienstags von 9 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde:** montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).
- **St. Martinus Sendenhorst:** montags von 9 bis 12 und von 16 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.
- **St. Ludgerus Albersloh:** dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm:** donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde:** dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).
- **St. Lambertus Ascheberg:** montags von 8.30 bis 10 Uhr, dienstags bis donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr.
- **St. Benedikt Herbern:** montags und donnerstags von 8.30 bis 11.30 Uhr, dienstags und freitags von 15 bis 18 Uhr.
- **St. Anna Davensberg:** montags und mittwochs bis freitags von 9 bis 12 Uhr.
- **Evangelische Kirchengemeinde Ascheberg:** dienstags von 9 bis 11 Uhr und von 16 bis 18 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr.
- **Evangelische Kirchengemeinde Herbern:** montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr sowie donnerstags auch von 13 bis 16 Uhr (in Werne).

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Hochamt, eigener Wortgottesdienst für Kinder in der Alten Küsterei.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt (alles im Pfarrzentrum!).
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Hochamt.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 10 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr und um 11 Uhr Messe.
- **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Lambertus, Ascheberg:** Samstag um 16.30 Uhr Wortgottesdienst im Altenheim, um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8.30 Uhr Messe, um 10.30 Uhr Hochamt mit Messdieneraufnahme, um 18 Uhr Sonntagsvesper.
- **St. Benedikt, Herbern:** Samstag um 16.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Malteserstift, um 18 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr und um 10 Uhr Messe.
- **St. Anna, Davensberg:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche.
- **Friedenskirche, Rinkerode:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** kein eigener Gottesdienst; Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche Ahlen.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** kein eigener Gottesdienst; Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.
- **Gnadenkirche, Ascheberg:** Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst.
- **Auferstehungskirche, Herbern:** Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst.



Schuch geht nach Münster

Superintendent Rüdiger Schuch (Bild) verlässt den Kirchenkreis Hamm. Zum 1. Januar 2014 übernimmt er eine neue Aufgabe als Vorstandsvorsitzender des Evangelischen Pertheswerks. Das Werk mit Sitz in Münster bietet an 32 Orten in Westfalen diakonische Hilfen für alte, behinderte, sozial benachteiligte sowie suchtkranke Menschen an. Es hat rund 3800 Mitarbeiter und hält mehr als 6000 Plätze vor. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe beim Perthes-Werk, das als diakonischer Träger einen besonderen Schwerpunkt im Kontakt zu den Kirchen- und Kommunalgemeinden hat“, sagt Superintendent Schuch. „Bis dahin werde ich mich weiterhin mit aller Kraft für den Kirchenkreis Hamm einsetzen, in dem ich nach wie vor sehr gerne arbeite.“ So schnell wie möglich wird nun der Kreissynodalvorstand die Wahl eines Nachfolgers für Schuch in die Wege leiten.

Foto: pr

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagssnachts sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ 116117 oder (0180) 5044100; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekennotdienst:** ☎ (0800) 0022833 oder 22833 (Handy).
- **Polizei-Bezirksdienste:** **Drensteinfurt/Walstedde:** Landsbergplatz 7, Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Mägdestiege 8, Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Schulstraße 2-4, Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Bahnhofstraße 1, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; **Ascheberg:** Dieningstraße 7, Mi. von 17 bis 18 Uhr, ☎ (02593) 6285.
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro:** Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst: Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung); **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie 3. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr.
- **Gemeindeverwaltung Ascheberg: Bürgerbüro:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Di. auch von 13.30 bis 17 Uhr, Do. auch von 13.30 bis 16 Uhr, ☎ (02593) 6090 (Vermittlung); **Bürgeramt Herbern:** Mo., Di. und Do. von 8 bis 12 Uhr, Di. auch von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02599) 93930 (Vermittlung). **Alle Angaben ohne Gewähr!**

Dreingau Zeitung

k+s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen:

Ulrich Wächter (Verkaufsleitung und verantwortlich für Anzeigen)
Almut Gondermann (Beratung)
Tel.: 025 08/99 03-12
025 08/99 03-0
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 025 08/99 03-99
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 025 08/99 03-11
Fax: 025 08/99 03-40

Die Dreingau Zeitung wird zwei Mal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte in den Orten Drensteinfurt, Sendenhorst und Ascheberg verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 29 vom 1. Januar 2013. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.

Verteilte Auflage: 16 500 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Neues aus der Geschäftswelt



Seit 50 Jahren arbeitet Maria Hänel (M.) als Textileinzelhandelskauffrau im Drensteinfurter Modehaus Bennemann. Mit 14 Jahren begann sie dort am 1. April 1963 ihre Lehre. Ihr damaliger Chef war Ferdinand Bennemann. Fünf Jahrzehnte blieb Maria Hänel der Firma treu. „Das ist wirklich was Besonderes“, betonte Michael Biedendieck, der heute das Geschäft leitet. Er überreichte der Jubilarin jetzt im Kreise ihrer Kolleginnen einen Blumenstrauß. Vier Kundengenerationen erlebte Maria Hänel – und vier Geschäftserweiterungen. In ihrer Lehrzeit, so erinnert sie sich, musste sie noch morgens im Kittel die Straße fegen. Zudem wurde zwei Mal wöchentlich der Bürgersteig geschrubbt. Mit im Bild (v.l.): Renate Hanewinkel, Elisabeth Inkmann, Conny Smeilus, Gaby Zinselmeyer und Bettina Dietrich.

Text/Foto: Schneider

Eine gute Kommunikation

Drensteinfurt • „Die Kunst der Kommunikation und Konfliktlösung: Vom guten Umgang mit anderen Menschen“: Zu diesem Thema hält Prof. Dr. Dieter Strecker auf Einladung des Ausschusses Ehe & Familie der Pfarrgemeinde St. Regina einen Vortrag, um zwar am Mittwoch, 17. April, um 19.30 Uhr in der Alten Post. „Sehen und hören Sie, wie es gelingen kann, durch gute Kommunikation und besondere Aufmerksamkeit, mit dem jeweiligen Gegenüber gut umzugehen“, heißt es in der Ankündigung. Der Eintritt kostet 5 Euro.

Alleinstehende treffen sich

Walstedde • Der Kreis alleinstehender Frauen trifft sich in diesem Monat wieder am kommenden Montag, 8. April, im Walstedder Pfarrheim. Los geht es um 14.30 Uhr mit dem gemütlichen Kaffeetrinken. Anschließend stehen dann wieder die beliebten Spiele auf dem Programm.

Dreingau Zeitung
Tipp des Monats

heute von:

**Elin Hanna Klumb**

www.homelifting.de

Telefon: 0179 - 3 90 23 83



Schubladen statt Sockelleisten.

Hier finden Kartoffeln oder Spielzeug ganz viel Platz.



schöner wohnen darf jeder!

DER NEUE MITSUBISHI
SPACE STAR.

RAUM FÜR MEHR.



Drive@earth

SPACE STAR 1.0^①
98 €
MTL.^②



Abb.: SHINE+

LASSEN SIE SICH VOM NEUEN SPACE STAR ÜBERRASCHEN!

Der neue Space Star – einfach überzeugend: durch hohe Effizienz dank moderner Motoren. Bestwerte beim Verbrauch. Kleinen Wendekreis. Großen Innenraum. Hohe aktive und passive Sicherheit mit 6 Airbags, Sicherheits-Fahrgastzelle (RISE) und elektronischer Stabilitäts- und Traktionskontrolle (MASC/MATC). Testen Sie alle eindrucksvollen Details des neuen Space Star jetzt persönlich.

PROBEFAHRT UND IHR ANGEBOT BEI:



Autohaus Senden GmbH, Messingweg 3, 48308 Senden,
Telefon 02597/8520, Fax 02597/6809, info@autohaussenden.de,
www.autohaussenden.de

① Messverfahren RL 715 / 2007 EG: Space Star 1.0 (l/100 km) innerorts 5,0 / außerorts 3,6 / kombiniert 4,2 / CO₂ Emission kombiniert 96 g / km / Effizienzklasse B

② Space Star 1.0: kalkulatorischer Fahrzeugpreis bei Finanzierung 8.990 €, Anzahlung 990 €, Nettodarlehensbetrag 8.000 €, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz (gebunden) 3,92 %, effektiver Jahreszins 3,99 %, 1. Monatsrate 67,55 €, 46 Monatsraten à 98 €, letzte Rate 4.405 €, Gesamtbetrag 8.980,55 €. Angebot stellt ein repräsentatives 2/3-Beispiel gemäß § 6 a Abs. 3 PAngV dar. Das Finanzierungsbeispiel ist ein freibleibendes Angebot der MKG Bank, Zweigniederlassung der MCE Bank GmbH, Schieferstein 5, 65439 Flörsheim.

Schönes
von Hand
gemacht

Ausstellung

Sendenhorst • Goldschmiede- und Keramikarbeiten sind am kommenden Wochenende in einer Gemeinschaftsausstellung im Hofatelier K, Zur Angel 15, zu sehen. Eröffnung ist am Samstag, 13. April, um 14 Uhr, die Werke von Mechthild Watermann und Uta K. Becker sind an diesem Tag bis 19 Uhr und am Sonntag, 14. April, von 11 bis 18 Uhr zu sehen.

Im Münsterland hat Watermann ihre Ausbildung zur Goldschmiedin absolviert. Nach einem Studium an der FH für Kunst und Design in Köln, hat sie in der Rheinmetropole seit 1988 ein eigenes Atelier. Schon zum achten Mal zeigt sie nun in Sendenhorst ihren Schmuck, bei dem es sich zum größten Teil um Unikate handelt.

„Ganz besonders freue ich mich darüber, dass Uta K. Becker aus dem Bergischen Land ihre Keramiken zeigt“, sagt Mechthild Watermann. „Wir kennen uns über die gemeinsame Arbeit in der Gruppe ‚Angewandte Kunst Köln‘, einem Zusammenschluss von Kunsthandwerkern in der Region Köln/Bonn.“

Zu sehen sind Schmuckstücke ...



... von Mechthild Watermann ...



... und Keramiken von Uta K. Becker. Fotos: pr



Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

Sonntag

Drensteinfurt

- 10.30-12.30 Uhr: Verkauf fairer Waren, Alte Küsterei
- 15-18 Uhr: Ministranten, offene Zeit, Messdienerheim

Walstedde

- 8.15 Uhr: Verkauf fair gehandelter Waren, Pfarrheim

Montag

Drensteinfurt

- 19.30 Uhr: Kreuzbund, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: Heimatverein, Heimatabend, Alte Post

Walstedde

- 14.30 Uhr: Kreis alleinstehender Frauen, Treff, Pfarrheim
- 15 Uhr: Gruppe „60 plus“, Diastchau Indien, P-G-H

Dienstag

Drensteinfurt

- 9 Uhr: Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 18 Uhr: Senioren-Union, Vortrag eines Krankenhauspfarrers, Gasthaus Zur Werse
- 19 Uhr: kfd, Wortgottesdienst und Jahreshauptversammlung, Kirche und Alt. Pfarrhaus

Rinkerode

- 15 Uhr: Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Spielgruppe „Hänschen Klein“, Elternversammlung, Kita „Kleine Strolche“

Walstedde

- 19 Uhr: Gründungsversammlung Kulturscheune Walstedde e.V., Bistro Leib & Seele

Mittwoch

Drensteinfurt

- 14.30 Uhr: Senioren St. Regina, Vortrag „Sicherheit im Straßenverkehr“, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: CDU, offener Stammtisch, Gasthaus Lohmann
- 20 Uhr: Förderverein Grundschule, Mitgliederversammlung, Musikraum der Schule

Walstedde

- 8.30 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Lambertus-Kirche und Pfarrheim



In der Woche vor Ostern verbrachten die Vorschulkinder der Kita Zwergenburger ein Vormittag beim Drensteinfurter Partyservice Niess. Nach einem Fußmarsch vom Adenauer-Viertel zur Gildestraße begann die Truppe mit der Zubereitung eines gesunden Essens. Dazu mussten erst die verschiedenen Gemüsesorten kennengelernt werden. Außerdem wurden die Kinder durch die Kühlräume und das Lager geführt. Danach ging es an die Schneidebrettchen. Mit großem Eifer wurden Gemüse geschnitten, Kartoffeln geschält und Fleisch paniert. Die Belohnung war ein leckeres Essen, das aus Hähnchenschnitzeln, buntem Gemüse und Kartoffelpüree bestand. Foto: pr

Den Stadtplan immer griffbereit

Die Pfadfinder haben zum Osterfest 390 Grußkarten und Schokohasen verteilt

Drensteinfurt • „390 Grußkarten – etwas weniger als im Vorjahr, aber dennoch eine stolze Zahl.“ Guido Lenz von den Drensteinfurter Pfadfindern ist sichtlich zufrieden mit der diesjährigen Osterwichtel-Aktion. Bereits zum 13. Mal waren die Pfadfinder als Überbringer von Osterwünschen aktiv. Die Grußkarten aus buntem Pappkarton hatten sie in den vergangenen Monaten in den Gruppenstunden gebastelt.

Um 19 Uhr am Karsamstag trafen sich die Pfadfinder zum gemeinsamen Abendessen am Pfadfinderhaus am Eickendorfer Weg. Gut gestärkt wurden anschließend Grußkarten und Schokohasen auf die Fahrräder geladen. Mit Einbruch der Dunkelheit machten sich die



Sichtlich Spaß machte den Pfadfindern der Verkauf der Ostergrußkarten an den Wochenenden vor Ostern. Foto: pr

Pfadfinder auf den Weg.

„Manchmal ist es nicht einfach, die Adressen zu finden“, so die Pfadfinder. Taschenlampe, Stadtplan sowie hin und wieder ein Blick auf das Smartphone halfen aber auch in diesem Jahr dabei, dass schlussendlich alle Karten ihren Empfänger erreichten. Gerade zusätzliche Ortsbeschreibungen wie „gegenüber von Hausnummer 22 oder hinter dem zweiten Haus rechts“ seien hilfreich.

Nicht nur in der Innenstadt, sondern auch in den Bauerschaften rund um Drensteinfurt und Walstedde wurden Ostergrüße verteilt. Mehr als 100 Kilometer legte das Auto dabei zurück.

Der Erlös aus der Aktion soll nun in die Jugendarbeit der Pfadfinder fließen.

Aus dem Polizeibericht

Drensteinfurter in Münster festgenommen

Drensteinfurt/Münster • Fahndungserfolg für die Bundespolizei: Im Hauptbahnhof Münster haben die Ordnungshüter am Osterwochenende zwei Personen festgenommen. Ein Mann stammt aus Drensteinfurt.

Am vergangenen Samstagabend gegen 19.15 Uhr wurde der 33-Jährige laut Polizeibericht von Beamten der Bundespolizei im Hauptbahnhof Münster kontrolliert. Hier ergab die Überprüfung, dass der Mann von der Staatsanwaltschaft Hamm zur Strafvollstreckung gesucht wird. Wegen Diebstahls hat der

Drensteinfurter noch sieben Monate Haft zu verbüßen. Die Beamten nahmen den Mann fest und brachten ihn in die Justizvollzugsanstalt in Münster.

Ebenfalls im Hauptbahnhof Münster wurde am Gründonnerstag ein 23-Jähriger aus Gütersloh kontrolliert. Der Mann wurde von der Staatsanwaltschaft Bielefeld gesucht: Wegen Hausfriedensbruch hat er noch eine Geldstrafe in Höhe von 490 Euro zu zahlen, ersatzweise muss er 49 Tage Haft verbüßen. Auch ihn nahmen die Bundespolizisten fest.

Bilderreise nach Indien

Walstedde • Die Gruppe 60 plus trifft sich am Montag, 8. April, um 15 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus. An diesem Nachmittag ist Hajo Lassner zu Gast. Nach der Andacht und dem Kaffeetrinken berichtet er über eine Reise mit Pater Sojan, die ihn im Januar 2012 für knapp drei

Wochen in dessen Heimat Indien führte. Anhand von Dias nimmt der Referent seine Zuhörer mit in eine bunte und exotische Welt, die in ihrer religiösen und kulturellen Vielfalt immer wieder überrascht. Interessierte Gäste sind an diesem Nachmittag wie immer willkommen.

Klassisches vom Kalb

Drensteinfurt • Zu einem Männer-Kochkurs lädt die Kolpingsfamilie am Donnerstag, 11. April, um 18 Uhr in die Küche der Realschule ein. Das Motto lautet „Klassische Gerichte vom Kalb“. Anmeldung bei Norbert Unk-hoff, Tel. (02508) 9991813.

Eltern sind eingeladen

Rinkerode • Wer sein Kind ab 1. August für die Spielgruppe „Hänschen Klein“ angemeldet hat, der ist eingeladen zur Elternversammlung am Dienstag, 9. April, um 20 Uhr in die Kita Kleine Strolche. Dort werden die Öffnungszeiten besprochen.



Ein gern gesehener Gast

Seit 20 Jahren ist Peter Sacher stets dabei, wenn in den Dortmunder Westfalenhallen die Intermodellbau-Ausstellung stattfindet – so auch wieder vom 10. bis 14. April. Dann sind der Drensteinfurter und sein Sohn Carsten Sacher, der Science-Fiction-Modelle baut, in der Messehalle 6 zu finden. Unter anderem zeigt Sacher senior einen Brauerei-Lkw (Bild). „Ende der 1950er Jahre gab es in Drensteinfurt gefühlt in jedem zweiten Haus eine Gaststätte“, erklärt Peter Sacher. „Zu dieser Zeit war der Büssing 5000 Lkw der Isenbeck-Brauerei aus Hamm ein gern gesehener Gast in Stewwert. Beladen mit Bierfässern, -kästen, Kohlensäureflaschen und den fast einen Meter langen Eisstangen zum Kühlen des Gerstensaftes, belieferte er Gaststätten und Lebensmittelläden. Bei Schützenfesten sorgte er für Nachschub an der Vogelstange.“ Peter Sacher hat nach Vorgaben von Fotos dieses Fahrzeug im Maßstab 1:24 nachempfunden. Dieses und eine Auswahl anderer Modelle sind in der kommenden Woche auf der Intermodellbau zu sehen.

Foto: pr

Neuer Verein wird gegründet

Walstedde • Zur Gründungsversammlung des Vereins Kulturscheune Walstedde sind am Dienstag, 9. April, alle kulturinteressierten Bürger eingeladen. Die Kulturscheune wird bereits als Veranstaltungsort genutzt und vom Verein Wunderwerk betrieben. Der neue Verein soll die Bewohner von Walstedde und Umgebung einladen, die Kulturscheune mit noch mehr Leben zu füllen. Die Versammlung beginnt um 19 Uhr im Bistro Leib & Seele.

Abend für Heimatfreunde

Drensteinfurt • Zum Heimatabend in der Alten Post lädt der Heimatverein am Montag, 8. April, um 19.30 Uhr alle Heimatfreunde ein.

Frauenchor probt wieder

Rinkerode • Die Proben des Frauenchors Rinkerode beginnen wieder am Dienstag, 9. April, wie gewohnt um 19 Uhr im Pfarrzentrum.

„Szenen einer Ehe“

Stewwerter Kleinkunstbühne präsentiert Sketche von Lorient

Drensteinfurt • Für Freunde des intelligenten Blödsinns hat die Stewwerter Kleinkunstbühne einen besonderen Leckerbissen im Angebot. Doris und Hans Adler bringen am Samstag, 20. April, „Lorient – Szenen einer Ehe und andere Katastrophen“ auf die Bühne in der Festhalle Volkmar.

Lorient's dramatische Werke feiern seit Jahren große Erfolge. Doris und Hans Adler aus Hamm sind weit über die

Stadtgrenzen hinaus bekannt durch ihre Aufführungen von „Szenen einer Ehe“. Am Samstag, 20. April, können Freunde der gehobenen Komödie Lorient's Sketche in Drensteinfurt erleben und dabei gleichzeitig westfälische Küche genießen. Bei frischem Spargel, Schnitzel und Kartoffeln können die Gäste die Klassiker auf der Bühne verfolgen. „Doris und Hans Adler verstehen es, ihrem Publikum mit professi-

oneller Situationskomik den Spiegel vorzuhalten. Manch einer erkennt sich wieder im Alltäglichen“, heißt es in der Ankündigung.

Der Eintritt kostet mit Spargelessen 18 Euro (nur im Vorverkauf), ohne Essen 8 Euro. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Reservierungen sind unter Tel. (02508) 1434 oder online möglich.

www.Stewwerter-Kleinkunstbuehne.de



Doris und Hans Adler sind über die Grenzen von Hamm hinaus für ihr komödiantisches Talent bekannt. Foto: pr

Verlosung

Die Dreingau Zeitung hat zwei Mal eine Eintrittskarte (ohne Spargelessen) für die Veranstaltung der Stewwerter Kleinkunstbühne am 20. April zu verschenken. Schicken Sie uns einfach eine Postkarte (Markt 1, 48317 Drensteinfurt) oder E-Mail (info@dreingau-zeitung.de) mit dem Stichwort „Lorient“ bis Donnerstag, 11. April, um 15 Uhr. Die beiden Gewinner werden aus allen Einsendungen gezogen, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Termine der kfd Rinkerode

Rinkerode • Im Monat April bietet die kfd Rinkerode folgende Aktionen an:

- Am Dienstag, 16. April, um 20 Uhr referiert im Pfarrzentrum eine Mitarbeiterin der Familienbildungsstätte Ahlen zum Thema „Natürliche Hilfen bei Schlafstörungen“. Anmeldung bei Elisabeth Horstkötter, Tel. 1458.
- Am Donnerstag, 18. April, beginnt der Spielenachmittag um 14.30 Uhr im PZ.
- Am Donnerstag, 25. April, ist die Gemeindefestmesse um 8.15 Uhr, anschließend wird zum Frühstück im Pfarrzentrum eingeladen.

Erfahrungen eines Pfarrers

Drensteinfurt • Die Senioren-Union Drensteinfurt versammelt sich am kommenden Donnerstag, 11. April, um 18 Uhr in der Gaststätte Zur Wesse. Dr. Stefan Peitzmann vom Universitätsklinikum Münster spricht über seine Erfahrungen als Krankenhauspfarrer. „Wie geht die ältere Generation mit der Patientenverfügung und der Vorsorgevollmacht um?“, könnte eine Frage an diesem Abend lauten. Auch Nichtmitglieder sind zur Teilnahme an dieser Veranstaltung eingeladen.

Blutspende im Pfarrzentrum

Rinkerode/Walstedde • Ein Blutspendetermin findet am Freitag, 12. April, von 16.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrzentrum Rinkerode statt. Dieser Termin ist vom 8. April auf eben jenen Freitag verlegt worden. Auch in Walstedde lädt das Rote Kreuz zu einem Blutspendetermin ein, und zwar am Montag, 29. April, von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Lambertus-Grundschule. Zum Termin Personalausweis und – falls vorhanden – Blutspenderpass mitbringen.

Sicherheit ist Thema

Drensteinfurt • Das nächste Treffen der Senioren von St. Regina findet am Mittwoch, 10. April, um 14.30 Uhr im Pfarrsaal statt. Polizeihauptkommissar Bodo Kowatz von der Kreispolizei Warendorf spricht über „Sicherheit im Straßenverkehr“ und beantwortet auch Fragen. Der Nachmittag beginnt mit einem Wortgottesdienst. Interessierte sind eingeladen.

Merkblatt

Samstag

Sendenhorst

- 9.30 Uhr: SPD, Müsammelaktion, ab Parkplatz Sportzentrum (Jahnstraße)

Sonntag

Sendenhorst

- 10 Uhr: SG, Mitgliederversammlung, Haus Siekmann

Albersloh

- 10 Uhr: Vespa- und Roller-Club, Ausfahrt und Ausklang (12 Uhr), Preußenstadion Münster und Clubhaus (Sungar 2)
- 15 Uhr: Muko-Kindertheater, Theater Mario mit „Alles erlaubt“, Kita Biberburg

Montag

Sendenhorst

- 16 Uhr: Kolpingsfamilie, Vortrag „Redensarten und Bräuche“, Altes Pastorat
- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 14.30-17.30 Uhr: kfd St. Ludgerus, „Schick in Strick“, Altenbegegnungsstätte

Dienstag

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 14.30 Uhr: Seniorenbeirat, Kino-Nachmittag, Esszimmer
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg
- 17 Uhr: Caritas-Besuchsdienst, Sitzung, Altes Pastorat
- 19.30 Uhr: Hospizgruppe, Theaterstück „Oskar und die Dame in Rosa“, Realschule

Albersloh

- 8 Uhr: kfd und Mannersodalität, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, St. Ludgerus-Kirche und Begegnungsstätte
- 14-17 Uhr: Seniorentreff, Ludgerushaus
- 17 Uhr: CVJM, offene Treffen für Acht- bis Zwölfjährige, Räume der Gnadenkirche

Mittwoch

Sendenhorst

- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 19 Uhr: kfd, Wortgottesdienst zum Thema „Die gekrümmte Frau“, Pfarrkirche St. Martin

Albersloh

- 17-20.30 Uhr: DRK, Blutspendetermin, Grundschule



Sachkundig beschnitt Fritz Schulze Bisping den jungen Wildapfel.

Foto: Genz

Wildapfel stark gefährdet

Hegering Albersloh hat „Baum des Jahres 2013“ gepflanzt

Albersloh • Von den Menschen fast vergessen und von anderen Baumarten unterdrückt, steht der Wildapfel (*Malus sylvestris*) unauffällig an Waldrändern und in Hecken. Die seltene Art ist stark gefährdet. Um den Wildapfel wieder ins Gedächtnis zu rufen, wurde er zum „Baum des Jahres 2013“ gekürt.

Der Hegering Albersloh pflanzte am Dienstagabend zum 18. Mal den „Baum des Jahres“. Der Standort befindet sich im Jagdrevier Lehmkuhl direkt neben dem 1956 errichteten Wegekreuz der Familie Mathmann am Bispingweg 36. Nach weitläufiger Begrüßung durch die Jagdhornbläser hieß Vorsitzender Mathias

Meckmann die Mitglieder des Hegerings, die Familien der Nachbarhöfe und den Vorstand des Heimatvereins willkommen, dessen Vorsitzender Willi Berheide das Engagement des Hegerings zur Landschaftspflege lobte.

Beschneidung

Dann griffen Mathias Meckmann, Fritz Schulze Bisping und Martin Stertmann beherzt zum Spaten und hoben das Pflanzloch für den jungen Baum aus, der in Rinkerode gezüchtet wurde. Fritz Schulze Bisping erzählte Wissenswertes über den Wildapfel und nahm sachkundig die Beschneidung störender Äste vor, damit der

Baum später eine formschöne Krone trägt. Die vollzogene Einpflanzung wurde von den Jagdhornbläsern mit klangvollen Signalen verkündet.

Trotz Sonnenschein setzte der eisige Wind den Teilnehmern sehr zu. Deshalb war das wärmende Lagerfeuer auf dem angrenzenden Weidegrundstück von Dr. Jochen Bührig hochwillkommen, ebenso wie die herzhaften Mettendchen beim Umtrunk.

Dr. Jochen Bührig übernimmt im nächsten halben Jahr die Bewässerung des jungen Baumes. Der Hegering stiftete noch eine Bank, deren Benutzer einen schönen Blick über das Gelände bis hin zum Albersloher Kirchzentrum genießen können. • **gez**

CDU tagt in der Waldmutter

Sendenhorst • Zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen lädt der CDU-Stadtverband Sendenhorst/Albersloh am Donnerstag, 11. April, um 19.30 Uhr ins Hotel Waldmutter ein. Der Landtagsabgeordnete Walter Kern referiert zum Thema „Reicht die Rente für ein selbstbestimmtes Leben im Alter?“. Zudem sind die CDU-Mitglieder aufgerufen, ihre Wünsche und Meinungen zur lokalen Politik zu äußern. Dies ist mittels einer Doppelkarte mit dem Motto „Was mir am Herzen liegt“, möglich, die jedem Mitglied per Post zugegangen ist. Die ausgefüllte Karte sollte zur Versammlung mitgebracht werden. Als kleines Bonbon nehmen alle Karten an einer Verlosung am CDU-Stand auf dem Vier-Türme-Markt teil. Reinhold Senderk (MdB) agiert als „Glücksfee“.

Interessierte willkommen

Albersloh • Die Landjugend freut sich immer über neue Mitglieder. Anmeldungen sind bei den Vorsitzenden Tobias Budde, Tel. 0151/15245026, André Nieße, Tel. 0171/4221799, Dominik Hoenhorst, Tel. 0160/5600734, oder per E-Mail an kljb.albersloh@online.de bis zum 20. April möglich. Interessierte Jugendliche müssen für die Aufnahme in 2013 16 Jahre alt sein/werden. Die Neuaufnahme findet am 4. Mai im feierlichen Rahmen statt.

Briefmarken für Bethel

Annahme in den FIZ-Kontaktstellen

Sendenhorst/Albersloh • „Keine Briefmarke in den Papierkorb – bitte ausschneiden für Bethel“, lautet die Aufforderung im Flyer der Bodelschwinghschen Stiftung Bethel. Die ausgeschnittenen Briefmarken ermöglichen es, dort sinnvolle Arbeits- und Beschäftigungsplätze für Menschen mit Behinderungen zu schaffen und zu erhalten. Der Weiterverkauf an Sammler ist dabei eine besondere Bestätigung für die Arbeit, die von Menschen mit Behinderung geleistet wird. Außerdem kann mit den Erlösen die diakonische Arbeit Bethels für kranke und behinderte Menschen weiter unterstützt werden, heißt es in dem Flyer weiter.

Auch der Verein FIZ (Familien im Zentrum) möchte die Aktion unterstützen. Die beiden Kontaktstellen in Sendenhorst und Albersloh bieten jeweils eine Annahmestelle für die ausgeschnittenen Briefmarken. Dort werden sie gesammelt und an Bethel in Bielefeld versandt. Die Briefmarken können während der Öffnungszeiten der FIZ-Kontaktstellen abgegeben werden.

Die FIZ-Kontaktstelle in Sendenhorst, Schleiten 15, ist montags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 11 Uhr geöffnet. In Albersloh, Kirchplatz 14 (Sozialzentrum Gasthof Fels), ist die Kontaktstelle mittwochs von 9 bis 11 Uhr geöffnet. • **hus**



In der FIZ-Kontaktstelle werben Elisabeth Drost (l.) und Christiane Sommer für die Briefmarkensammelaktion der von Bodelschwinghschen Stiftung Bethel, die sich für Menschen mit Behinderungen einsetzt.

Foto: Husmann



Auf Schatzsuche

Evangelische Gemeinde veranstaltete Kinderbibelwoche

Foto: as

Sendenhorst • Vier Tage begaben sich Kinder mit der Evangelischen Kirchengemeinde in Sendenhorst auf die Suche nach verborgenen Schätzen.

Mit Schatzsucherin Barbara Goldzahn (alias Alexandra Golz) machten sich 21 Grundschüler daran, von Dienstag bis Freitag mit Hilfe von Gleichnissen in der Jesus-Geschichte den allerbesten Schatz zu finden. Pfarrer Manfred Böning und seine jugendlichen Betreuer Pascal Böhm, Lea vom Werth, Cara

Schweer, Justus Beckmann, Sabine Jeschke und Annabell-Sophie Jeschke gestalteten die spannenden Tage der Schatzsuche zusätzlich durch Spiel- und Bastelangebote. Mittags gab es warme Mahlzeiten sowie nachmittags Getränke und Gebäck, welches vom Küchenteam rund um Heidrun Butz-Nowak organisiert wurde.

Am Dienstag machten sich die Kinder in drei Gruppen auf den Weg, um einen echten Schatz in Sendenhorst zu finden. Durch das Entschlüs-

seln einer Schatzkarte und das Lösen von kleinen aber kniffligen Aufgaben, fanden sie schließlich die richtige Stelle, an der ein süßer Schatz vergraben war.

Das Gesprächsthema zu dieser Aktion war die Aussage von Petrus, die besagt, dass es nicht nur materielle Schätze auf der Welt gibt. Die Kinder hätten schnell erkannt, welche weiteren Schätze es im Leben gebe, erklärte Pfarrer Manfred Böning. Sie empfänden es als einen Schatz, wenn sie glücklich seien, je-

manden hätten, der sie richtig gerne möge und ihnen manchmal helfen könne.

In Jesus' Fußspuren stiegen die Kinder zum Ende der Bibelwoche am Freitag, als sie den Sendenhorster Ostergarten in der Realschule besuchten. Im Abschlussgottesdienst am gleichen Nachmittag stellten die Kinder dann noch ihren Eltern, Verwandten und der ganzen Gemeinde ihre Arbeitsergebnisse vor, die sie während der Kinderbibelwoche 2013 erzielt hatten. • as

ADFC-Touren starten wieder

Sendenhorst • Das Frühlingswetter lässt leider noch auf sich warten. Trotzdem beginnt in Kürze die Radsaison des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC).

Die Ortsgruppe Sendenhorst möchte alle Interessierten auf die ersten Termine aufmerksam machen. Die erste Feierabendtour startet am Donnerstag, 18. April, um

18.30 Uhr. Das Sattelfest auf dem Stiftsmarkt in Freckenhorst ist das Ziel für die erste Sonntagstour am 28. April um 13 Uhr. Treffpunkt ist der K+K-Parkplatz.

Beim diesjährigen Sendenhorster Vier-Türme-Markt am Sonntag, 21. April, möchte die ADFC-Gruppe auf ihrem Stand das frisch gedruckte Tourenprogramm vorstellen.

Besondere kfd-Gottesdienste

Sendenhorst • Zu besonderen Wortgottesdiensten lädt die kfd St. Martin in den kommenden Monaten ein. Diese beschäftigen sich mit Frauen aus der Bibel, die dort keinen Namen haben, sondern mit einem Ort oder mit einem Leiden verbun-

den werden; die „gekrümmte Frau“ ist eine davon.

Von ihr handelt der Wortgottesdienst am Mittwoch, 10. April, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin. Alle, die mehr von dieser Frau erfahren möchten, sind zur Mitfeier eingeladen.



Küchenbrand: Zur Kardinal-von-Galen-Straße in Sendenhorst ist am Dienstag die Feuerwehr gerufen worden. Bei deren Eintreffen hatten die Bewohner erste Löschmaßnahmen unternommen. Die Feuerwehr setzte einen Trupp unter Atemschutz für Nachlöscharbeiten ein. Eine Leichtbauwand musste geöffnet werden, da das Feuer durchgeschlagen war. Das Gebäude wurde mit einem Hochleistungsgerät gelüftet. Der Sachschaden ist erheblich. Foto: pr

„Oskar und die Dame in Rosa“

Sendenhorst • Zu einer Theatervorstellung lädt die Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar am Dienstag, 9. April, um 19.30 Uhr in die Aula der Realschule St. Martin ein. Auf dem Programm steht „Oskar und die Dame in Rosa“ mit der bekannten Schauspielerin Eva Ingeborg Scholz. Zum Inhalt: Oskar ist zehn Jahre alt. Er hat Leukämie und wird sterben. Etwas, mit dem die Erwachsenen um ihn herum nicht umgehen können. Erst mit der Oma Rosa vom Krankenhausbesuchsdienst kann der Junge reden. Sie lügt ihn nicht an und weicht ihm nicht aus, auch nicht, wenn es unangenehm wird. Mit Fantasie, Humor, einem offenen Ohr und einem großen Herzen hilft sie ihm, dem zu begegnen, was unausweichlich ist: dem Sterben. Doch erst heißt es zu leben. Aus jedem Tag, der Oskar noch bleibt, wird so ein Jahrzehnt... Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Spenden für die Hospizbewegung sind willkommen.

Kinofilm im Esszimmer

Sendenhorst • Der Seniorenbeirat der Stadt Sendenhorst lädt zu einem weiteren Kino-Nachmittag ins Restaurant Esszimmer ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 9. April, ab 14.30 Uhr statt. Gezeigt wird diesmal „Der König und ich“, ein Filmklassiker, in dem Deborah Kerr und Yul Brynner die Hauptdarsteller sind. Mit diesem Film enden die Kino-Nachmittage der Herbst-/Winter-Saison 2012/2013. Das allseits beliebte SBR-Angebot wird voraussichtlich im November fortgesetzt.

Rollerfahrer unterwegs

Albersloh/Münster • Der Vespa und Roller-Club Münster startet in die neue Saison mit dem Anrollern am Sonntag, 7. April. Treffpunkt ist um 10 Uhr der Parkplatz Preußenstadion an der Hammer Straße in Münster. Alle Mitglieder und Interessierten sind hierzu eingeladen. Ge-

fahren wird dann anderthalb bis zwei Stunden durchs Münsterland. Mitfahren dürfen Roller ab 125 Kubik. Anschließend sind alle Teilnehmer der Ausfahrt ins Clubhaus in Albersloh, Sunger 2, eingeladen, wo ab 12 Uhr Kaffee und Kuchen serviert werden. www.vc-ms.de

Floh-Mobil-Markt verlegt

Sendenhorst • Der Floh-Mobil-Markt der SPD Sendenhorst, der für den 16. März geplant und auch im SPD-Jahreskalender angekündigt war, musste aus organisatorischen Gründen verlegt werden. Er findet nun am Sams-

tag, 13. April, auf dem Rathaus-Vorplatz statt.

Die Organisatoren der SPD bitten hierfür um Verständnis und hoffen im April auf eine rege Beteiligung. Weitere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Theater für Kinder

Albersloh • Das Muko-Kindertheater gastiert am Sonntag, 7. April, ab 15 Uhr in der Kita Biberburg (nicht im Gasthof Fels!). Das Theater Mario zeigt das Stück „Alles erlaubt“. Der Eintritt kostet 4 Euro (Zehnerkarte: 28 Euro).

Entspannen mit der kfd

Sendenhorst • Die Entspannungskurse der kfd Sendenhorst unter der Leitung von Barbara L. Gräber laufen ab dem 9. April wieder an. Nähere Auskunft und Anmeldung unter Tel. (02526) 2730.

Merkblatt

Samstag

Ascheberg

• 9-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleider und Briefmarkenannahme, Pfarrheim

Davensberg

• 9.30 Uhr: kfd, Frühstück, Pfarrheim St. Anna

Sonntag

Herbern

• 9 Uhr: Gebrauchshundeverein, Frühjahrsprüfung, Hundeplatz im Forsthövel

• 11-18 Uhr: Herberner Frühlingstfest mit verkaufsoffenem Sonntag, Innenstadt

• 11-17 Uhr: Heimatverein, Eröffnung der Ausstellung „Sie und Er – Lebenswelten im Münsterland im 20. Jahrhundert“, Heimathaus (zu sehen bis zum 3. November immer samstags und sonntags von 15-17 Uhr)

Montag

Herbern

• 19.30-21.30 Uhr: Familienzentrum, Beginn Nähkursus, Kita St. Hildegardis

Dienstag

Davensberg

• 14-18 Uhr: Seniorentreff, Pfarrheim St. Anna

Mittwoch

Ascheberg

• 7.45-9 Uhr: Gemeinde Ascheberg, Unternehmerfrühstück, Bonsai-Zentrum Münsterland (Raiffeisenstraße 22)

Landfrauen unterwegs

Herbern • Die Landfrauen bieten am Samstag, 27. April, einen gemeinsamen Ausflug mit dem Zug nach Enschede an. Die Stadt bietet außer ihrem großen Wochenmarkt auch eine wunderschöne Innenstadt mit vielen kleinen Geschäften zum Bummeln und Cafés zum Pausieren. Treffen ist um 8.45 Uhr in Capelle am Bahnhof. Der Zug fährt um 9 Uhr ab. Anmeldung in der Volksbank Herbern, Tel. (02599) 9120.



Das Quartett „Flautando Köln“ gastiert am 21. April auf Schloss Westerwinkel. Foto: pr

Quartett macht den Auftakt

Saison der Schlosskonzerte Westerwinkel beginnt am 21. April

Herbern • Die Schlosskonzerte Westerwinkel beginnen in diesem Jahr am Sonntag, 21. April, um 19 Uhr. Es ist gelungen, für das erste Konzert das Blockflötenquartett „Flautando Köln“ in der Bestzung Katharina Hess, Susanne Hochscheid, Katrin Krauß und Kerstin de Witt zu engagieren.

„Flautando Köln“ war bereits 2004 mit dem Programm „Musica hispanica“ zu Gast auf Schloss Westerwinkel. Katrin Krauß und Kerstin de Witt sind außerdem auch zusammen mit Holger Schäfer (Gesang/Harfe) als Ensemble „Trigon“ durch das begeisternde Konzert im Jahr 2011 noch lebhaft im Gedächtnis.

„Flautando Köln existiert seit mehr als 20 Jahren, zählt zu den renommiertesten

Blockflötenquartetten und ist seit Jahren auch auf der internationalen Bühne zu Hause. Das Ensemble machte Rundfunk- und Fernsehaufnahmen, außerdem produzierte es bisher neun CDs. Eine nächste Produktion mit hochbarocken Originalwerken ist bereits in Planung“, heißt es in der Ankündigung.

Und weiter: „Das Quartett gastierte bei zahlreichen Festivals weltweit, unter anderem dem Schleswig-Holstein Musikfestival, dem Rheingau Musikfestival und dem MDR Musiksommer. Ob in Deutschland, Tschechien, Taiwan oder Korea: überall wird ‚Flautando Köln‘ in ausverkauften Häusern mit stürmischem Applaus bedacht.“

Auf Schloss Westerwinkel spielt „Flautando Köln“ das

Programm „Kaleidoskop“. Das sind Spielmannstänze aus dem Mittelalter, Tanzmusik der Renaissance, virtuose Barockmusik von Buxtehude, Bach und Vivaldi, Folkloristisches aus fernen Ländern, neuzeitliche Klänge – Musik für Blockflötenquartett aus fünf Jahrhunderten, es wird ein spannendes Konzert voller Kontraste.

Karten zum Preis von 15 Euro, für Schüler und Studenten für 10 Euro, gibt es bei der Musikschule Ascheberg. Eine Vorbestellung wird empfohlen. Die ist möglich unter Tel. (02593) 951051, Fax: (02593) 952749, oder per E-Mail an info@musikschule-ascheberg.de. Vorbestellte Karten werden an der Abendkasse bis 18.45 Uhr bereit gehalten.

Aus dem Polizeibericht

Mit Schrot geschossen

Fall des Zeitungsboten aus Ascheberg beschäftigt Staatsanwaltschaft

Ascheberg/Senden • Zwei Mal soll am 22. März in Richtung eines Zeitungszustellers aus Ascheberg geschossen worden sein. Das haben die Ermittlungen der Kriminalpolizei ergeben. Die beiden beschuldigten Bewohner schweigen zu den Vorwürfen, nun muss die Staatsanwaltschaft Münster über das Vorgehen entscheiden.

An besagtem Freitagmorgen gegen 1.15 Uhr verteilte der 43-jährige Bote aus Ascheberg Zeitungen auf einem Hof in der Bauerschaft Bre-

denbeck in Senden. Plötzlich hörte er zwei Schüsse, die wohl in die Bäume über ihm einschlugen. Der Mann blieb unverletzt, entfernte sich vom Ort des Geschehens und informierte später die Polizei (DZ berichtete). „Diese Angaben wurden durch einen Zeugen bestätigt, der den Zusteller in dieser Nacht begleitete“, heißt es nun in einer Pressemitteilung der Polizei.

Die Bewohner des Hofes in Tatortnähe lassen sich durch einen Anwalt vertreten. „Nach jetzigem Ermittlungs-

stand wurde in der Nacht zwei Mal in Richtung des Zeitungszustellers geschossen, mit großer Sicherheit mit Schrot“, heißt es weiter. Die beiden Tatverdächtigen seien auf Schmauchspuren untersucht worden. Einer gab an, am Vortag mit Schrot auf Tauben geschossen zu haben. Eine Spurensuche am Tatort verlief jedoch erfolglos.

Die Akte mit den Ermittlungsergebnissen wird nun der Staatsanwaltschaft übergeben, die über das weitere Verfahren entscheidet.

Prüfung am Sonntag

Herbern • Konzentration ist am morgigen Sonntag, 7. April, auf dem Hundeplatz im Herberner Forsthövel gefragt. Denn dort startet die Frühjahrsprüfung des Gebrauchshundevereins Herbern. Bereits früh morgens geht es ins Außengelände zur Fährtenprüfung. Dabei gilt es für die Hunde, verlorene Gegenstände aufzuspüren. Gegen Mittag sind Vier- und Zweibeiner dann auf dem Hundeplatz, um die Unterordnungs- und Schutzhundprüfung abzulegen. Bei der Unterordnungsprüfung steht dabei der Gehorsam im Mittelpunkt, während beim Schutzdienst unter anderem das Stellen und Verbellern gefragt ist. Die Siegerehrung findet im Anschluss an die Prüfungen statt. • **ben**

Sanierung geht weiter

Ascheberg • Die Dachsanierung der Pfarrkirche St. Lambertus in Ascheberg geht weiter. „Das Bischöfliche Generalvikariat Münster hat Ende März den zweiten Bauabschnitt mit Gesamtkosten von 320 000 Euro genehmigt“, teilt die Kirchengemeinde mit. Mit den Arbeiten wird sofort begonnen. Fertigstellung dieses Baupaketes soll zur Ascheberger Kirmes (27. bis 29. Juli) sein. Die Finanzierung sieht eine Zuwendung des Bistums von 315 000 Euro vor. 5000 Euro hat die Kirchengemeinde durch Kollekten und Spenden aufzubringen.

Flohmarkt zur Gewerbeschau

Ascheberg • Einen Flohmarkt stellt die Offene Jugendarbeit Ascheberg (OJA) zur Gewerbeschau „Go West“ am Sonntag, 21. April, auf die Beine. Von 11 bis 18 Uhr kann auf dem OJA-Gelände an der Lüdinghauser Straße getrödeln werden. Der Aufbau darf ab 10 Uhr starten. Anmeldungen werden unter Tel. (02593) 7821 oder per E-Mail an team@oja-ascheberg.de entgegengenommen.

kfd-Messe in St. Benedikt

Herbern • Zur nächsten Gemeinschaftsmesse in der Pfarrkirche St. Benedikt lädt die kfd Herbern am kommenden Donnerstag, 11. April, um 19 Uhr alle ihre Mitglieder ein.

Abstand halten!

Die Kampagne „Gelber Hund“



Hunde mit gelber Schleife oder Leine brauchen Abstand. Foto: Nitsche

Ascheberg • Ein gelber Hund – was ist das denn? Keine Angst, hier ist der Vierbeiner nicht in den Farbtopf gefallen, sondern es handelt sich um eine Kampagne, die in Schweden startete und nun auch in Deutschland Einzug hält.

Was sich dahinter verbirgt: Hunde, die mit einer gelben Markierung in Form einer Schleife, eines Tuches oder einer gelben Leine ausgestattet sind, brauchen Abstand.

„Die Aktion ‚Gelbes Band‘ ist eine wirklich gute Idee, denn sie ermöglicht stressfreie Spaziergänge“, findet Hundebesitzerin Stephanie Beckers. Sie kennt die Markierung bereits aus dem Pferdesport. „Pferde, die ihre Artgenossen nicht mögen

oder im Begegnungsverkehr steigen, werden bei öffentlichen Veranstaltungen wie beispielsweise Reitturnieren oft mit einer roten Schleife im Schweif markiert, um kenntlich zu machen: Dieses Pferd braucht Abstand.“

Viele Gründe

Es gibt viele Gründe, weshalb auch ein Hund Abstand braucht. „Es kann sein, dass der Hund gesundheitliche Probleme hat, sich im Training befindet, aus dem Tierschutz kommt und besondere Rücksichtnahme braucht oder einfach nur ängstlich ist“, zeigt Barbara Kehrman, Hundetrainerin aus Ascheberg, einige Motive auf. Gleichzeitig betont sie, dass die gelbe Kennzeich-

nung nicht gleichzusetzen ist mit Aggressivität. „Vielmehr soll eine solche Markierung eine konfliktfreie Begegnung von Hundehaltern und Vierbeinern ermöglichen und zu mehr Rücksichtnahme aufrufen, die leider oftmals fehlt.“

Jetzt könnte man sagen: „Hunde machen doch alles unter sich aus.“ Dem stimmt Kehrman zu, „doch nicht immer geht das dann friedlich aus, sondern es kann auch mit ernsthaften Verletzungen enden.“ Kehrman hofft, dass die gelbe Markierung sich auch hierzulande durchsetzt. „Das würde Entspannung bringen“, ist sich auch Stephanie Beckers sicher, denn trägt der Hund gelb, sieht jeder sofort: Dieses Tier braucht Abstand. • **ben**

www.gulahund.de

Positive Bilanz für Ausbildungsmarkt im Kreis Coesfeld

338 Lehrstellen mehr als im Vorjahreszeitraum

Kreis Coesfeld • Positiv fällt aus Sicht der Agentur für Arbeit Coesfeld die Halbjahresbilanz am Ausbildungsmarkt aus. Die Arbeitgeber der Region meldeten seit Oktober 2012, dem Beginn des aktuellen Berichtsjahres, 3268 Ausbildungsplätze. Das sind 338 mehr als im Vorjahr.

Ganz vorn bei den angebotenen Lehrstellen lagen erneut die kaufmännischen Ausbildungsberufe. Seit Oktober suchten die Firmen 153 Industriekaufleute und 118 Kaufleute im Einzelhandel. Aber auch für technische und handwerklich interessierte Jugendliche ist das Angebot groß. Allein 90 Ausbildungsplätze in der KFZ-Mechatronik und 88 Stellen für angehende Köchinnen und Köche waren bislang im Agenturbezirk zu besetzen.

Berufliche Zukunft

Zum aktuellen Stand kommen rein rechnerisch 0,85 Ausbildungsplätze auf jeden Bewerber. Im Vorjahr waren es noch 0,72. Barbara Ossyra, Leiterin der Arbeitsagentur Coesfeld freut sich über die gestiegene Ausbildungsbelegschaft der Unternehmen: „Viele Betriebe in der Region setzen auf den Nachwuchs und bieten Jugendlichen eine berufliche Zukunft.“ Das ist aus ihrer Sicht auch eine positive Entwicklung für die wirtschaftliche Zukunft der Kreise Coesfeld und Borken: „Die Personalchefs beugen damit schon jetzt den Auswirkungen der demografischen Entwicklung vor und

sorgen für künftig benötigte Fachkräfte“, so Ossyra.

Seit Oktober 2012 meldeten sich 3851 Jugendliche und junge Erwachsene, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, bei der Arbeitsagentur Coesfeld. Wie erwartet, stieg die Zahl der Bewerber, die das Abitur anstreben, aufgrund des doppelten Abiturjahrgangs deutlich an. 607 angehende Abiturienten suchten mit Hilfe der Berufsberater der Coesfelder Arbeitsagentur in diesem Berichtsjahr eine Lehrstelle. Das ist im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 242 oder 66,3 Prozent.

Ohne Abschluss

Die Zahl der Bewerber, die die Schule ohne einen Abschluss verlässt, ist dagegen erneut zurückgegangen. Waren es im vergangenen Jahr noch 118 Jugendliche, so liegt die Zahl in diesem Jahr bei 81. Das entspricht einem Rückgang von 31,4 Prozent.

Derzeit sind noch 1590 Ausbildungsstellen im Agenturbezirk unbesetzt. Barbara Ossyra ermutigt daher alle Jugendlichen, die jetzt noch auf der Suche nach einer Lehrstelle sind, sich mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit in Verbindung zu setzen: „Arbeitgeber melden uns weiterhin freie Plätze für das aktuelle Ausbildungsjahr. Gleich, welcher Schulabschluss erreicht wird: Wir können noch viele attraktive Stellen in interessanten Berufsfeldern vermitteln“, verspricht Ossyra.

Sport

AKC kann nicht trainieren

Albersloh • Der Albersloher Kanu-Club musste im Dezember seine Umkleiden in den Räumlichkeiten an der Wolbecker Straße verlassen. „Ohne Umkleiden kann weder das wöchentliche Training noch die Kanu-AG in Kooperation mit der Realschule durchgeführt werden“, teilt der Verein mit.

In den vergangenen Monaten habe es der AKC mit großer Unterstützung der Stadtverwaltung und der Politik geschafft, entscheidende Schritte für den Neubau eines Bootshauses auf dem ehemaligen Kläranlagen-Gelände

in Albersloh in die Wege zu leiten (*die DZ berichtete*). „Trotzdem fehlt eine Übergangslösung für dieses und eventuell nächstes Sommerhalbjahr.“ Versuche, im direkten Umfeld der alten Räumlichkeiten einen Ersatz zu finden, scheiterten. Besonders die „Rote Schule“ auf der Ecke Teckelschlaut/Bahnhofstraße schien für den AKC geeignet, da sie in städtischem Eigentum und ungenutzt sei. „Diese Möglichkeit ist allerdings nicht machbar, da das Gebäude nicht mehr bewirtschaftet wird und zum Verkauf steht.“ Die letzte ver-

bleibende Möglichkeit sei die Nutzung der Umkleiden in der Grundschule. Das würde aber 20 Minuten Fußweg zum Bootslager an der Wolbecker Straße bedeuten. Durch das Ausstatten der Jugendlichen mit Booten und Ausrüstung und den Weg zum Anleger an der Werse würde nochmals viel Zeit verloren gehen, sodass kaum noch Zeit für das Training bleibe. „Ohne Trainingsbetrieb kann die Jugendarbeit des Vereins nicht aufrechterhalten werden.“

• Neuigkeiten zum Thema Bootshaus gibt es im Internet unter: www.akc-albersloh.de/bootshaus-tagebuch.

Waldmann Schirmherr bei SVD-Sommerbiathlon

Drensteinfurt • Als Schirmherr des 3. Sommerbiathlons, den der SVD am Samstag, 6. Juli, veranstaltet, konnte der stellvertretende Bürgermeister und Ortsvorsteher Josef Waldmann gewonnen werden. Gleichzeitig schickt Waldmann als Kapitän ein Team der im Rat der Stadt Drensteinfurt vertretenen Fraktionen auf die Loipe.

„Auf Basis des bewährten Konzeptes der beiden ersten Veranstaltungen 2010 und 2011 wird die Laufstrecke

deutlich verkürzt und um neue Elemente ergänzt sowie ein interessantes Rahmenprogramm organisiert“, teilt

Thomas Bonnekoh vom SVD-Vorstand mit. Die Mannschaften (Vereine, Firmen, Clubs, Nachbarnschaften usw.), die aus vier Aktiven bestehen, werden zwei Mal liegend mit Lasergewehren schießen und drei Mal laufen. Ihnen winken interessante Preise. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.sv-drensteinfurt.de.



Infos für Mütter und Väter

LÜDINGHAUSEN. Die Familienbildungsstätte (FBS) Lüdinghausen, Mühlenstraße 29, lädt zu einem Informationsnachmittag zum Thema „Elterngeld – Elternzeit“ ein.

Seit 2007 gibt es einen gesetzlichen Anspruch auf Elterngeld, wenn Mütter oder Väter ihr Kind nach der Geburt zu Hause betreuen und erziehen und nicht mehr als 30 Stunden in der Woche erwerbstätig sind. Dies regelt das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG). Aber auch Hausfrauen oder -männer, Auszubildende, Studenten und Arbeitslose haben auf die Leistungen Anspruch.

Bei der Veranstaltung am Montag, 8. April, um 17 Uhr erhalten die Teilnehmer in der FBS Informationen über aktuelle Regelungen. Anspruchsvoraussetzungen, Höhe und Dauer des Elterngelds oder der Elternzeit sind nur einige Themen, aber auch über Antragsfristen und Antragsstellung ist das Neueste zu erfahren. Referentin ist Irene Bröker-Muhle.

NOTIZEN

Verkauf von Eine-Welt-Waren

SEPPEGRADE. Am morgigen Sonntag, 7. April, findet der reguläre Verkauf im Eine-Welt-Laden von 9.30 bis 12 Uhr im Seppenrader Don-Bosco-Haus statt. Neben Kaffee, Kakao, Tee, Honig und Schokolade werden Trockenfrüchte und verschiedene Bonbons angeboten. Besonders weist das Aktionsteam auf die Möglichkeit hin, kleine Kommuniongeschenke wie zum Beispiel Geldbörsen und Spardosen aus Leder, Mandalas aus Silberdraht und andere Kleinigkeiten zu erwerben.

Aquafitness ab nächsten Freitag

LÜDINGHAUSEN. Am Freitag, 12. April, startet die TheraNet NRW im Klutenseebad in Lüdinghausen einen abendlichen Aquafitness-Kurs unter der Leitung von Christa Schrader. Der 60-minütige Kurs findet über zehn Einheiten einmal wöchentlich bis zum 28. Juni jeweils um 19 Uhr statt. Ausführliche Informationen und Anmeldung bei der TheraNet NRW – Gesundheitsbildung unter Telefon (02591) 2313 90.



Am heutigen Samstag (6. April) startet der Bauernmarkt auf dem Lüdinghauser Marktplatz in die neue Saison.

Foto RED

Bauernmarkt startet heute ins neue Jahr

Regionale Produkte auf dem Marktplatz

LÜDINGHAUSEN. Lüdinghauser eröffnet seine neue Bauernmarktsaison. Am ersten Samstag im April beginnt traditionell die Veranstaltungsreihe, die an jedem ersten Samstag im Monat bis in den Herbst fortgesetzt wird.

Ein reichhaltiges Warenangebot von über 40 Ausstellern wird daher am Samstag, 6. April, die diesjährige Lüdinghauser Bauernmarktsaison eröffnen. Der beliebte Bauernmarkt wird von April bis Oktober jeweils am ersten Samstag des Monats auf dem Marktplatz im Zentrum der Lüdinghauser Altstadt abgehalten. Von 9 bis 16 Uhr haben die Besucher Gelegenheit, die besondere Atmosphäre des Marktes zu genießen und sich von seinem vielfältigen Angebot überzeugen zu lassen.

Aus der Region, für die Region. So lautet das einfache und überzeugende Prinzip dieses Marktes, der bereits seit vielen Jahren die Besu-

cher in die Steverstadt zieht.

Das Produktangebot ist reichhaltig und umfasst alles, was heimischer Boden oder Stall hergeben: Fleisch und Wurst, Eier, Obst, Säfte, Konfitüren, Gemüse, Kräuter, Milchprodukte, Brot, Honig, Blumen bis hin zu Wollprodukten.

Jedesmal wieder anders

Aufgrund der saisonal unterschiedlichen Angebote zeigt sich der Markt dabei jedes Mal ein wenig anders und wird zum Gefallen der Kunden auch noch durch regionale Stände mit handwerklichen Arbeiten aus Stoffdruckerzeugnissen, Holz, Heu, Korb, Rohr, Leinen und Ton ergänzt.

Viele Besucher aus nah und fern schätzen die Möglichkeit, sich ohne Stress und Hektik mit regionalen Produkten versorgen zu können. Viele von ihnen verbinden den Marktbesuch mit einem Bummel durch die Lüdinghauser Innenstadt und kehren anschließend gerne ein.

„LH“ soll doch noch kommen

Stadt Lüdinghausen will weiteren Antrag zur Wiedereinführung des Altkennzeichens stellen

LÜDINGHAUSEN. Die Stadt Lüdinghausen, an der Spitze Bürgermeister Richard Borgmann, lässt nicht locker. Noch vor der Sommerpause will er ein weiteres Mal mittels Antrag an die Türen des Kreises Coesfeld klopfen, um die Wiedereinführung des Kfz-Kennzeichens „LH“ zu erwirken. Noch vor etwa einem Jahr hatte der Kreistag mit großer Mehrheit „Nein“ dazu gesagt.

Diesmal aber soll es klapfen. Der Bürgermeister jedenfalls ist zuversichtlich, Kreistag und -verwaltung umstimmen zu können. „In der Zwischenzeit ist viel passiert“, meint Borgmann. „Warum soll Lüdinghausen nicht die Chance haben, wie viele andere Kommunen sein eigenes Kennzeichen zu bekommen?“ Das Kennzeichen „LH“ könnte dann alternativ zum „COE“ im gesamten Kreis auf Nummernschildern erscheinen.

Tatsächlich gilt seit dem 1.

November ein neues Bundesrecht. Dieses wurde durch eine vom Bundesrat angeschoebene Entscheidung des Bundesverkehrsministers möglich. Daraus ging eine neue Bundeszulassungsordnung hervor. Sie erlaubt es, Altkennzeichen in Nordrhein-Westfalen und den anderen Bundesländern wieder zuzulassen. Voraussetzung ist die politische Zustimmung vor Ort, in Landkreisen vom Kreistag. Und die fehlt bis dato im Kreis Coesfeld.

Rückenwind und Tipps hat sich Bürgermeister Borgmann derweil von seinem Bocholter Amtskollegen Peter Nebelo bei einem Gedankenaustausch in der Steverstadt geholt. „Wir haben's auch erst im zweiten Anlauf geschafft, weil's der Kreistag Borken zunächst abgelehnt hat“, erklärte der Bocholter Bürgermeister vor der Presse. Dort kassierten die Kreispolitiker schon im Dezember die erst im März 2012 beschlossene



„BOH“ ey – Amtskollege Peter Nebelo (l.) aus Bocholt hat bereits sein Wunschkennzeichen an den Dienstwagen geschraubt, Bürgermeister Richard Borgmann (r.) und Stadtsprecher Armin Heitkamp dürfen ihre erst einmal nur halten.

Foto Krämer

Ablehnung des Altkennzeichens wieder ein.

Und das nicht ohne Grund, so Nebelo. „82 Prozent waren in einer Umfrage für das Altkennzeichen BOH, auch viele junge Leute.“ Seit Dezember habe es binnen kurzem fast 10000 Online-Anträge auf das „neue alte“ Kennzeichen gegeben, erläuterte Fachbereichsleiter Heinz-Josef Nien-

haus. Im Kreis Borken sind sogar drei Kfz-Kennzeichen möglich, neben BOR und BOH auch AHA für Ahaus.

Auch Borgmann sieht mit Verweis auf eine vorjährige Umfrage 80 Prozent der Lüdinghauser auf seiner Seite. „Auch Feuerwehr, Heimat- und Nachbarschaftsvereine wollen das alte Kennzeichen zurück“, hat er erfahren. TK

Thema Fördermittel

Finanzspritze für Firmen

Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld ist Anlaufstelle

Schneller als zuvor können jetzt kleinere und mittlere Firmen der Region ihren Forschungs- und Entwicklungsprojekten eine Finanzspritze verpassen: Ab sofort ist die wfc Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld die erste Anlaufstelle für alle Unternehmen, die einen Innovationsgutschein beantragen wollen.

Die wfc informiert über dieses Förderinstrument, hilft bei der Antragstellung und erstellt nun auch Gutachten zur Marktperspektive der jeweiligen Innovation. Diese Aufgaben oblagen zuvor allein der zentralen Servicestelle der InnovationsAllianz der NRW-Hochschulen sowie den als Gutachter bestellten Professoren. „Mit der Ausweitung des Beratungsangebotes auf die Wirtschaftsförderungen ist der Weg zu diesem Fördertopf und damit zum Know-how der Forscher an den Hochschulen für Firmen schneller und einfacher geworden“, erklärt Diplom-Kaufmann und Diplom-Wirtschaftsingenieur **Christian Schepers** (Bild). Der Innovationsberater der wfc ist als Gutachter im Antragsver-

fahren zugelassen und begleitet die Unternehmen mit technischem Wissen und Marktkenntnis auf dem Weg zum Förderbescheid. Über die Förderfähigkeit der Projekte entscheidet nach wie vor die InnovationsAllianz der Hochschulen.

Und so zahlt sich die Förderung für Firmen aus allen

Euro Fördermittel. Mit dem Innovationsgutschein F + E können Fördermittel für wissenschaftliche Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten in einer Höhe von maximal 10000 Euro beantragt werden. Eine Kombination beider Gutscheintypen ist möglich. Somit wird eine breite Palette an Projekten unterstützt: Das Spektrum reicht von Machbarkeitsstudien über Schulungskonzepte bis zur Prototypenstellung.

In der InnovationsAllianz arbeiten zurzeit 27 Hochschulen und vier Hochschul-Transfergesellschaften zusammen. Ihr Ziel ist es, in Kooperationen von Wissenschaft, Unternehmen, kommunalen Einrichtungen und Verbänden die Entwicklung und Optimierung von Technologien, Produkten und An-

wendungen zu fördern. Unternehmen, die an weiteren Informationen zum Innovationsgutschein oder an einer Beratung zum Thema interessiert sind, wenden sich an wfc-Innovationsberater **Christian Schepers**, Tel. (02594) 7824026, E-Mail: christian.schepers@wfc-kreis-coesfeld.de.



Branchen und Fachgebieten aus: Der Innovationsgutschein B kann für externe wissenschaftliche Beratung im Vorfeld der Entwicklung eines innovativen Produkts, einer innovativen Dienstleistung oder einer Verfahrensinnovation eingesetzt werden und hat aktuell einen Gegenwert von bis zu 5000

Staubfrei Parkett renovieren!



Parkett Bouchette Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 • Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 • www.parkett-bouchette.de

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

MICHAEL NOGE
GmbH & Co. KG

Sanitär Heizung Solar

Wir sind umgezogen!

Jetzt: Buschkamp 4
48324 Albersloh • Telefon 0 25 35 - 206
e-mail michael-noge@t-online.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Philipp Spielbusch
Ahlemer Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08.30 59 - 248
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

**Malerbetrieb
Feldhoff GmbH**
Drensteinfurt • Tel.: 0 25 08/86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

Rollladen, Markisen & Co

Meisterbetrieb Markus Hessing

**Rollladen • Markisen • Insektenschutz
Raffstore • Antriebe • Reparaturen**

**Jetzt schon an
den Sommer
denken**

48317 Drensteinfurt
Tel.: 02538/914 90 55
Fax: 02538/914 225
www.rollladen-hessing.de • info@rollladen-hessing.de

WERTERHALTUNG

MANGELS

Malermeister GmbH
Burgwall 18 • 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 • maler-mangels.de

**Suchen
Sie neue
Mitarbeiter?**

Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenanzeige.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

Dreingau Zeitung
online

- Sonderanfertigungen
- Küchenarbeitsplatten
- Küchenfronten
- Lackierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Möbelbau
Bad/Büro/Schlafzimmer

**TISCHLEREI-
FERLEMANN**

48324 Sendenhorst-Albersloh
West I, Nr. 11
Telefon 0 25 35/81 33
Telefax 0 25 35/12 82
www.fenti.de

Wir tun mehr für die Umwelt.
Mit **Future Climate**® by **Think Blue**.

Anne Freitag
Betriebsleitung
Telefon: (0 25 26) 93 40-10
Telefax: (0 25 26) 93 40-20

Unser **Think Blue**.
Sicherheits-Check.

Unser Angebot **€ 15,00**

Mehr wissen, weniger verbrauchen!
Schonen Sie die Umwelt und Ihren Geldbeutel.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns. Wir beraten Sie gern.

Knobel
Verprochen ist versprochen

Knobel GmbH & Co. KG
Industrieweg 5, 48324 Sendenhorst
Tel. (02526) 9340-0, www.knobel.de



HEIM-DEKO-TEAM

U. Kahlau/V. Stenzel GbR

RAUMGESTALTUNG - DECKE - WAND - BODEN - SERVICE

- * Tapeten * Teppichboden * Designerbeläge * Parkett * Kork *
- * Laminat * Linoleum * Altbodensanierung * Treppenrenovierung *
- * Reinigungsmaschinenverleih * Pflegemittel *

48317 Drensteinfurt • Westwall 19 • Tel. 0 25 08 / 99 49 00 • Fax 99 49 01

Hausmeisterservice & Gebäudereinigung



M. Butkus

An der Pferdebahn 10
48317 Drensteinfurt

0 25 08 - 93 27
01 79 - 5 28 08 56
Fax: 0 25 08 - 99 49 55

info@service-butkus.de
www.service-butkus.de

Unsere Dienstleistungen

- Büroreinigung • Treppenhausreinigung
- Glasreinigung • Urlaubsservice
- Objektbetreuung

Gartenservice

- Hecken schneiden • Rasenmähen

Elektro Service



25 Jahre

Meisterbetrieb

Ingo Ahlers

Hausgeräte-Service

Am Ladestrang 12 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 • Mobil 0171 413 85 77

Rund um den Baum

Zur Vorbereitung Ihrer Neubeppflanzung fräsen wir Ihre Wurzeln aus!

Steuerlich absetzbar

Angebote kostenlos direkt vor Ort!

Bäume, Hecken, Sträucher, Wurzeln, pflegen, schneiden, fällen, fräsen. Kein Problem, egal wo sie stehen!

Wir informieren Sie gerne 0 25 99 / 74 03 14

Baumpflegefachbetrieb Oliver Krampe

Mobil 01 60 / 98 65 21 65 • www.derbaumlaeufer.de

Zertifizierte Seilklettertechnik seit über 10 Jahre

wir stellen vor ...



heute: Firma

Fa. Graute

Inh. Arno Wies

Insektenschutzsysteme und Lichtschachtabdeckungen sind das Kerngeschäft von Arno Wies. Er hat die Firma Graute zum 1. März übernommen.

Foto: Evering

Arno Wies ist jetzt sein eigener Chef

Drensteinfurter hat zum 1. März die Firma Graute übernommen / Maßanfertigungen für ganz Deutschland

Offiziell hat sich einiges geändert. „Für die Kunden bleibt aber eigentlich alles wie gehabt“, sagt Arno Wies. Zum 1. März hat er die Firma Graute von seinem ehemaligen Chef übernommen. Dennoch muss sich kaum jemand an ein neues Gesicht gewöhnen. Denn Arno Wies ist bereits seit vielen Jahren damit beschäftigt, die Kundschaft mit Insektenschutzsystemen und Lichtschachtabdeckungen zu versorgen. Man kennt ihn.

1996 hat Landmaschinenmechanikermeister Franz Graute den Betrieb im Nebenerwerb gegründet. Zehn Jahre später fing Arno Wies bei ihm an, zunächst als Aushilfe, später dann hauptberuflich. Der gelernte Bauschlosser hat sich nach und nach in alle wichtigen Bereiche eingearbeitet: Er misst aus, schneidet zu und baut ein. Außerdem organisiert er die Kundentermine, schreibt Angebote und Rechnungen – ein Ein-Mann-Betrieb eben. Ist mal richtig viel zu tun, beschäftigt Arno

Wies zusätzliche Aushilfen. Und die Saison der Drensteinfurter Firma beginnt gerade so richtig. Hat das kalte Wetter dem neuen Chef in den vergangenen Monaten noch heftig zugesetzt, so wird das Arbeiten im Außenbereich langsam wieder angenehmer. Denn Arno Wies kümmert sich darum, dass störende Insekten nicht den Weg ins Haus finden.

Größen und Farben

In der Werkstatt in der Bauerschaft Eickendorf werden die Fenster, Türen, Gitter, Markisen, Rollos und Plissee's maßgefertigt. Kein Problem also, wenn der Kunde einen ungewöhnlichen Größen- oder Farbenwunsch hat. Arno Wies kann ihn erfüllen. Als Material verwendet er Aluminium. „Das ist weitaus wetterbeständiger als Kunststoff“, sagt Wies. Die Profile werden ausschließlich für den Drensteinfurter Betrieb angefertigt. Denn mit den Jahren hat Arno Wies sie immer weiter

verbessert, immer mehr den Ansprüchen angepasst. Diese Qualität wissen die Kunden zu schätzen – und bestellen aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz bei der Firma Graute. Zur Montage fährt Arno Wies häufig bis nach Münster oder ins Ruhrgebiet. Denn natürlich bietet der Betrieb

den kompletten Service aus einer Hand: Beratung, Ausmessen, Fertigung, Montage, Wartung und Reparatur. Termine sind auch nach Feierabend oder am Wochenende möglich, da ist Arno Wies ganz flexibel.

Früher hat sich die Firma auch um kaputte Rasenmäher oder Kettensägen gekümmert. Diesen Betriebszweig hat Arno Wies jedoch mittlerweile aufgegeben. Er will sich auf das Kerngeschäft konzentrieren.

Um seine Firma im Umkreis noch bekannter zu machen, präsentiert sich Arno Wies auch gerne auf Messen oder Stadtfesten. Wer sich näher informieren möchte, kann einen Blick auf die Firmen-Homepage werfen. Und wer sich noch im April zum Kauf entschließt, der bekommt 5 Prozent Rabatt. • ne

Kontakt: Firma Graute (Inh. Arno Wies), Eickendorf 1, Tel. (02508) 984601 o. 0175/1524754, Fax: (02508) 984602, E-Mail: info@muecken-franz.de

www.muecken-franz.de

Die Aluminium-Profile schneidet Arno Wies an der Maschine passend zu. So kann er Türen und Abdeckungen in jeder Größe ganz nach Kundenwunsch herstellen.

Foto: Evering

Fa. Graute

Insektenschutzsysteme

Lichtschachtabdeckung

Plissee-Innenbeschattung

Inh. Arno Wies



5% Rabatt bis Ende April

Insektenschutz vom Keller bis zum Dach

Lichtschachtabdeckungen

Eickendorf 1
48317 Drensteinfurt
Telefon: 02508-984601

web: www.muecken-franz.de
mail: info@muecken-franz.de

Ludger Friggemann

Installationen



- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 0 23 87/9 40 39 • 0 23 87/9 40 19
Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde

»» Hauptsache ENERGIE sparen! ««



Handeln auch Sie und setzen auf ein modernes Heizsystem – und das aus einer Hand.

Hauptsache Schlering.



Göttendorfer Weg 2-4
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Telefon (0 25 38) 93 11-0
www.schlering.de

BAD & WELLNESS ▶ HEIZUNG ▶ ERNEUERB. ENERGIEN ▶ KLIMA ▶ ELEKTRO

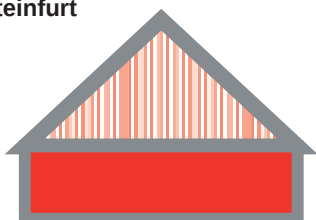
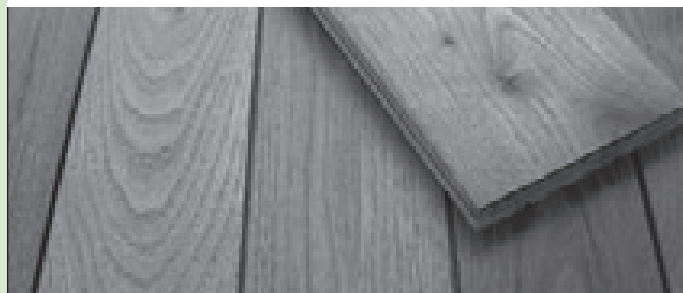
VERKAUF UND VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINEN



Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.deEigene moderne Ausstellung
Mo - Fr 8-12 und 14-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung**Bautenschutz Roither Drensteinfurt**Kellerabdichtungen, Beton- und
Balkonsanierung, Versiegelungen,
Wasserschäden, Putzarbeiten,
Schimmelentfernung,
Bodenbeschichtungen,48317 Drensteinfurt
Salomonweg 24

0179 222 40 58 ☎ 02508 - 30 59 180 Fax 30 59 181

**ECHTES PARKETT...
IST WERTVOLL UND LANGLEBIG!****suntrup**
BODEN & WAND!www.teppich-suntrup.de 0251 / 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER**Markisen jetzt zu
Winterpreisen!**Jetzt schon an den
Sommer denken!

Wir beraten Sie gern:

seit über
115 Jahren
in Ahlen**EÜSTERGERLING**Spielbrinkstraße 1-5 · 59227 Ahlen
Telefon 0 23 82 / 26 11 · www.eustergerling.de

www.markilux.com

Thema Dämmung**„Es lohnt sich immer“**

Verbraucherzentrale NRW räumt mit Irrtümern auf

„Dämmen ist teuer und schlecht fürs Gebäude“, so verunsichern derzeit Meldungen sanierungswillige Hausbesitzer. Die sind angesichts der steigenden Energiekosten ratlos, ob und welche Maßnahme sinnvoll ist.

„Diese Sorge ist unbegründet“, so Joachim Rölting, Energieberater, der Verbraucherzentrale Ahlen. „Dämmen steigert den Wohnkomfort und spart Energie.“ Zur Entkräftung der größten Irrtümer bringt der Energieexperte folgende handfeste Fakten vor:

- **Gedämmte Häuser schimmeln:** „Richtig ist: Nicht die Dämmung verursacht Schimmel, sondern Fehler bei der Ausführung oder falsches Heizen und Lüften. Wurden beispielsweise neue Fenster mit Mehrscheiben-Isolierglas eingebaut, muss die Art und Häufigkeit des Lüftens angepasst oder durch mechanische Anlagen unterstützt werden. Regelmäßiges Stoßlüften bei weit geöffnetem Fenster (Bild) sorgt für den nötigen Luftaustausch und das Abführen von Luftfeuchtigkeit, die Schimmel verursachen kann.“

- **Wände können nicht mehr atmen:** „Falsch, denn Wände können grundsätzlich nicht atmen. Der Luftaustausch erfolgt ausschließlich über das Lüften mithilfe von Fensteröffnung oder einer Lüftungsanlage. Die Aussage bezieht sich auf den Feuchtetransport durch Bauteile, der so genannten bauphysikalischen Wasserdampfdiffusion. Allerdings ist sie sehr gering und zudem abhängig von den Wandoberflächen und spielt bei der Verringerung der Luftfeuchtigkeit keine Rolle. Eine moderne, außen liegende Dämmung hält das Gebäude trocken und die Innenoberflächen warm.“

- **Außenwände veralgen:** „Hier werden vor allem neue Dämmmethoden, die so genannten Wärmedämmverbundsysteme (WDVS), als Verursacher an den Pranger gestellt. Richtig ist, dass die auf den WDVS angebrachte Putzschicht ein geringeres Wärmerückhaltevermögen hat und damit das Abtrocknen von Regen- und Kondenswasser ver-

zögert. Grundsätzlich sind für den mikrobiologischen Befall jedoch noch weitere Komponenten ausschlaggebend, wie die Bewitterung, die Nord-Süd-Lage, Nähe zu Wäldern und der fehlende Schutz durch vorspringende Bauteile (Fensterbank, Erker, Vordach). Insgesamt ist das WDVS mit der einhergehenden höheren Kondensfeuchte auf der Außenwand höchstens im Zusammenwirken etwa mit entsprechender Bewitterung anfällig für eine Algenbildung. Idealerweise sollte daher bei Neubauten ein Witterungsschutz mit geplant werden.“

- **Dämmung amortisiert sich nicht:** „Richtig ist:

Sanierungsmaßnahmen beispielsweise aufgrund neuer Standards oder der Instandhaltung irgendwann ohnehin angegangen werden müssen. Dann ist die Anfangsinvestition für eine energieeffiziente Sanierung häufig gar nicht viel teurer.“

- **Dämmung erhöht die Brandgefahr:** „Das hängt vom Dämmstoff und der korrekten Verarbeitung beim Einbau ab. Mineral- und Steinwolle sowie Perlite beispielsweise sind überhaupt nicht brennbar. Bei WDVS und deren Ausführung mit entzündlichen Polystyrolplatten muss etwa bei Mehrfamilienhäusern zwingend ein so genannter Brandriegel mit Mine-



Dämmung lohnt sich immer, insbesondere bei einem schlechten Ausgangszustand, aber je nach Maßnahme dauert das seine Zeit. Nach Berechnungen des Ipeg-Instituts liegen die Amortisationszeiten bei der Dämmung der obersten Geschossdecke bei unter sechs Monaten, bei der Kerndämmung von zweischaligem Mauerwerk bei sieben und bei einem WDVS bei 18, manchmal aber auch bis zu 30 Jahren. Immerhin werden Häuser lange und über Jahrzehnte bewohnt. Der kontinuierliche Anstieg der Energiepreise sorgt dafür, dass die Einsparungen mit der Zeit lukrativer werden, und zwar zuverlässig und krisensicher. Eine Wirtschaftlichkeitsberechnung sollte berücksichtigen, dass viele

ralwolle als Brandschutz eingefügt werden. Werden Dämmmaßnahmen korrekt unter Beachtung aller Brandschutzbestimmungen durchgeführt, besteht keine erhöhte Feuergefahr.“

Wer Fragen zum baulichen Wärmeschutz hat und den Energieverbrauch seines Hauses bewerten lassen möchte, kann sich an die Energieberatung der Verbraucherzentrale wenden. Ein halbstündiges Beratungsgespräch in der Beratungsstelle Ahlen, Westenmayer 10, 1. Etage im Rathaus, kostet nach Voranmeldung 5 Euro. Eine Vor-Ort-Beratung für 60 Euro kann unter Tel. (02382) 806840 oder 0180/1115999 sowie über das Internet vereinbart werden.

www.vz-nrw.de
/energieberatung

„Auswärtsspiele liegen uns“

SVD tritt beim spielstarken Tabellendritten in Herringen an / Möllers wieder dabei

Bezirksliga 7: SVF Herringen – SV Drensteinfurt (Sonntag, 15 Uhr). So schnell kann es gehen: Vor einer Woche war Ivo Kolobaric noch schlecht gelaunt angesichts der personellen und tabellarischen Situation. Sieben Tage und einen 2:0-Sieg gegen den TSC Hamm später ist aus dem Trainer der SVD-Fußballer wieder ein Optimist geworden.

„Wir haben nichts zu verlieren und freuen uns auf einen richtig schönen Rasenplatz“, sagt Kolobaric vor dem Spiel beim Tabellendritten in Hamm. Herringen, das nach drei Niederlagen zum Jahresauftakt zuletzt 1:0 beim SV Langschede und 3:1 gegen den TuS Wickede/Ruhr gewann, habe zwar eine „sehr spielstarke Mannschaft“. Doch „Auswärtsspiele liegen uns“, sagt Kolobaric und begründet das so: „Wir haben eine gute Abwehr und sind ein auf Konter ausgerichtetes Team.“

Matthias Gerigk, Sefa Sahin und Dennis Wagner fehlen dem SVD weiterhin. Dominik Kunz und Daniel Möllers sind wieder dabei. Tim Wiebusch bleibt im Kader,



Das Hinspiel gestaltete der SVD lange Zeit ziemlich offen. Dennoch verloren Bastian Schrutek (links) und seine Teamkollegen am Ende deutlich mit 1:4. Foto: Kleineidam

Marcus Hunsteger spielt in der zweiten Mannschaft. Stephan Holle muss berufsbedingt kürzertreten, hilft aber zur Not aus. • **mak**

.....

• Kreisliga B3: TSV Handorf II – **SVD II** (Sonntag, 12.30 Uhr). Die Gäste-

ber sind Tabellenzehnter, mit sieben Punkten aus drei Spielen aber besser ins Jahr 2013 gestartet als die vierplatzierten Drensteinfurter. Für das Team von Coach Carsten Schake zählt wie im Hinspiel (1:0) nur ein Sieg, um sich im engen Mittelfeld oben zu behaupten.

• Kreisliga C3: **SVD III** – SV Ems

Westbevern II (Sonntag, 15 Uhr). Nach vier Siegen in Serie kassierte die Dritte in Milte mal wieder eine Niederlage (1:3) und verpasste den Sprung auf Platz drei. Gegen den Tabellenachten aus Westbevern müssen sich die Stewwerter wieder von ihrer besseren Seite präsentieren, wenn sie punkten wollen.

Ein Gegner ohne Spielpraxis

SVR will gegen den Tabellenelften nachlegen

Kreisliga A2: SV Rinkerode – SC Füchtorf (Sonntag, 15 Uhr). Dass das Winterwetter zu einer Wettbewerbsverzerrung führen kann, macht das Beispiel SC Füchtorf deutlich. Der Sport-Club aus Sassenberg absolvierte Anfang Dezember sein letztes Ligaspiel vor und drei Monate später sein erstes nach der Winterpause. Seit dem 5:0 in Ostenfelde sind fünf Wochen vergangen, in denen Füchtorf nicht spielte. Der SCF hatte also quasi eine zweite Winterpause. Sven Kleine-Wilke, Spielertrainer der SVR-Fußballer, kann den Ärger des morgigen Gegners verstehen. „Wie willst du da die Spannung hochhalten?“, hat er etwas Mitleid mit seinem Trainerkollegen aus Füchtorf.



Ziel der Rinkeroder für das Heimspiel gegen den Tabellenelften „muss es sein, einen Dreier zu holen, um in Tritt zu kommen und sich oben festzusetzen“, sagt Klei-

ne-Wilke und betont: „Es wird Zeit, mal wieder nachzulegen.“ Sonst wäre es das dritte Spiel in Serie ohne Sieg – ein Novum in dieser Saison. Der SVR, der in der Rückserie schon gegen den Tabellendritten, -vierten, -fünften und -siebten gespielt hat, muss weiter auf Alexander Hiller verzichten. Dominik Grünhagel hat sich am Knie verletzt. Wie lange er ausfällt, ist unklar. Tim Pulkowski und Raphael Stückmann sind wieder fit. Das Hinspiel gewann Rinkerode 3:2. Damals war Füchtorf noch Tabellenführer. • **mak**

.....

• Kreisliga C3: **SVR II** – DJK RW Milte (Sonntag, 12.45 Uhr). Gegen den Aufstiegsaspiranten ist die zweite Mannschaft zwar Außenseiter, aber nicht chancenlos. Denn der Tabellenzweite aus Milte überzeugte zuletzt ganz und gar nicht. Im Hinspiel hatten die Rinkeroder, die Platz sieben belegen, die Rot-Weißen am Rande eine Niederlage (2:2).

GWA hat doppelt etwas gutzumachen

Trainer Wester erwartet „vernünftige Reaktion“

Kreisliga B3: DJK GW Albersloh – TuS Hilstrup III (Sonntag, 15 Uhr). In zweierlei Hinsicht haben die Albersloher Fußballer etwas gutzumachen. Denn erstens wollen sie sich nach der bitteren 0:4-Pleite im Spitzenspiel in Everswinkel rehabilitieren und zweitens für die überraschende 1:3-Niederlage gegen die Hilstrup in der Hinserie revanchieren. „Man kann gegen Everswinkel verlieren“, sagt GWA-Trainer Michael Wester. Schmerzen würden dagegen die Niederlagen gegen Hilstrup III und Freckenhorst II. Wester hofft, dass seine Jungs „eine vernünftige Reaktion zeigen“.



Die Partie in Everswinkel haben die Albersloher unter der Woche „ein bisschen durchgesprochen“, sagt Wester und kündigt „kleine Umstellungen“ an. Aus einer Viererkette wird hinten ein Dreierverbund. Das 3:5:2-System bedeutet, dass

Wester eine zweite Spitze aufbieten wird.

Die Gäste sind Dritttletzter und haben auswärts erst ein Mal gewonnen – 4:0 in Grefen. GWA hat zu Hause noch keinen Punkt abgegeben. Bartosz Nahajowski steht wieder zur Verfügung, sein Bruder Tomasz nicht. Marcel Kirchhoff ist verletzt. • **mak**

.....

• Kreisliga C2: SC Münster 08 IV **GWA II**: 1:0; Centro Espanol Hilstrup – **GWA II** (Sonntag, 15 Uhr). Nach dem 1:2 gegen Borussia Münster III verlor die zweite Mannschaft auch am Donnerstag bei der Viertvertretung von Nullacht in Münster. Den Aufstieg können sich die Albersloher wohl abschminken. Morgen absolvierten sie beim Tabellenneunten aus Hilstrup das fünfte Spiel innerhalb von 15 Tagen.

• Kreisliga C3: SC DJK Everswinkel II – **GWA III** (Sonntag, 13 Uhr). Beim Spitzenreiter Westkirchen II verkaufte sich die Dritte gut, verlor nur 1:3. Gibt es beim Tabellenzwölften die ersten Punkte – im 20. Versuch?

SG schaut nur auf sich

Sassenberg „Favorit“

Kreisliga A2: SG Sendenhorst – VfL Sassenberg (Sonntag, 15 Uhr). Der Tabellenfünfte erwartet den Dritten. Beide haben zwei Partien weniger als das Spitzenduo Hoetmar und Rinkerode absolviert. Der Gewinner hat daher noch gute Chancen, oben anzuklopfen. Doch daran denkt Matthias Greifenberg, Trainer der SG-Fußballer, überhaupt nicht. „Wichtig ist, dass wir uns auf uns konzentrieren“, sagt Greifenberg, der die Weiterentwicklung seines Team im Blick hat. „Wir gehen schnurstracks unseren Weg.“

Die Sassenberger hätten eine „angriffstarke Mannschaft“. 43 Treffer in 16 Spielen sind Liga-Bestwert. Die Defensive des VfL (22 Gegentore) steht aber nicht felsenfest. Die Gäste sind für Greifenberg zwar Favorit, aber an einem guten Tag könnten die Sendenhorster gegen jeden der Liga gewinnen. Sendenhorsts Coach ist sich sicher, dass seine Jungs auf das Duell mit Sassenberg „brennen“, und hofft, dass sein Team an die Leistung vom 3:0 gegen Rinkerode anknüpft. Mit einem Sieg würde die SG am



Gast vorbeiziehen. Auch der VfL war nach der Winterpause erst zwei Mal im Einsatz. Einer 1:2-Niederlage in Rinkerode folgte am Ostermontag ein 1:1 in Westkirchen.

Christoph Pyka, Paul Kuchta und Sebastian Roskosch fehlen den Sendenhorstern morgen im Heimspiel. Michel Brinkschulte gehört dagegen wahrscheinlich wieder zum Kader. Die Partie wird auf dem Kunstrasenplatz ausgetragen, um den Naturrasen noch zu schonen. Im Hinspiel unterlag die SG in Sassenberg 0:2. • **mak**

.....

• Kreisliga B3: **SG II** – VfL Sassenberg II (Sonntag, 13 Uhr). Im Vorspiel treffen die beiden zweiten Mannschaften aufeinander. Die Sendenhorster sind nach vier Niederlagen nacheinander nur noch Tabellensechster und wollen mit einem Heimsieg die Wende einleiten. Die Gäste sind mit einem Punkt Rückstand Siebter, haben aber erst 16 Mal gespielt. Im Hinspiel unterlag die SG-Reserve klar mit 1:4.

• Kreisliga B2: Warendorfer SU III – **SG III** (Sonntag, 17 Uhr). Die dritte Mannschaft hat mit Hilfe aus der Ersten (Maik Erdmann, Stefan Nordhoff und Philipp Haske) zum zweiten Mal in dieser Saison gewonnen – 1:0 bei Teutonia Coerde – und ist nicht mehr Schlusslicht der Liga. Beim Tabellen-sechsten wollen die Sendenhorster nachlegen. Das Hinspiel endete 1:1.

TuS muss drei Mal nachsitzen

Fußball-Nachholspiele

Ascheberg/Drensteinfurt/Sendenhorst • Hans Roggenkamp, Staffelleiter der Kreisligen A2, B3 und C4 Münster/Warendorf, hat die ausgefallenen Spiele der Fußballer neu angesetzt. In der Kreisliga A2 tritt die SG Sendenhorst am Donnerstag, 25. April, beim SV GW Westkirchen an. In der Kreisliga B3 spielt die DJK GW Albersloh am Mittwoch, 17. April, beim SC Füchtorf II. Auch die Termine der Nachholspiele in den anderen Klassen stehen fest. In der Kreisliga B2 empfängt die SG Sendenhorst III am Freitag, 19. April (19.45 Uhr), den SC Türkijem Münster. In der Bezirksliga 7 erwartet der SV Drensteinfurt am Mittwoch, 1. Mai (15 Uhr), die DJK Westfalia Soest. Gleich drei Mal müssen die Fußballer des TuS Ascheberg in der Bezirksliga 8 nachsitzen: Am Donnerstag, 18. April (18.30 Uhr), gastieren sie beim TuS Holzen-Sommerberg. Am Donnerstag, 25. April (18.30 Uhr), kommt der SC Dorstfeld, am Mittwoch, 1. Mai (15 Uhr), treten die Ascheberger beim SV Brackel an. Landesligist SV Davaria Davensberg empfängt am Mittwoch, 1. Mai (15 Uhr), die SG Borken. Die Kreisliga-Frauen von Fortuna Walstedde spielen am Donnerstag, 9. Mai (11 Uhr), beim SuS BW Sünninghausen. Walsteddes Herren sind am Donnerstag, 18. April (19 Uhr), zu Gast beim SV Benteler. Die zweite Mannschaft der Fortuna muss am Donnerstag, 9. Mai (13 Uhr), gegen RW Vellern II ran. • **mak**

SVH: Schütte folgt Lücke

Herbern • Der SV Herbern hat ein neues Trainergespann für die zweite Mannschaft der Fußballer gefunden. Timy Schütte (Coach) und Björn Christ (Co-Trainer) werden die Reserve in der kommenden Saison übernehmen. „Beide werden ihre Aufgabe von der Seitenlinie ausführen“, teilt der Sportliche Leiter des SVH, Frank Heidemann, mit. Schütte ist seit zwei Jahren als Co-Trainer bei den A1-Junioren tätig. Für Christ ist es der Einstieg in den Trainerjob. Der aktuelle Coach Bernd Lücke hatte seinen Abschied in der Winterpause angekündigt. Er werde in der Saison 2013/14 nicht als Trainer tätig sein.



Will wieder große Sprünge machen: HSG-Spieler Sven Gofßheger hat seine Verletzung auskuriert.

Foto: Tillmann

„Wird eine offene Begegnung“

Handball: HSG-Herren wollen den Tabellenvierten ärgern / Gäste sind richtig gut drauf

Männer, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SV SW Havixbeck (Samstag, 18.30 Uhr in Ascheberg). Trotz Osterferien nimmt die erste Herrenmannschaft der HSG-Handballer schon heute den Spielbetrieb wieder auf. Im Heimspiel gegen Havixbeck will das Team von Trainer Volker Hollenberg, das beim Final Four des Kreispokals im Endspiel der eigenen Zweitvertretung unterlag, zum dritten Mal in Se-

rie punkten. „Das wird wohl eine offene Begegnung werden. Entscheidend wird sein, wie wir mit der offensiven 5:1-Abwehr von Havixbeck klarkommen“, sagt Hollenberg.

Im Hinspiel konnte die Spielgemeinschaft nicht überzeugen und verlor die Partie in Havixbeck mit 27:31. Die Gäste aus dem Kreis Coesfeld haben zurzeit einen Lauf. Sie entschieden die vergangenen drei Spiele

für sich, kassierten in den jüngsten acht Begegnungen nur eine Niederlage und stehen auf dem vierten Platz der Tabelle.



HSG-Coach Hollenberg erhofft sich trotzdem Zählbares. Als Tabellenzehnter gilt sein Team als Außenseiter und hat nichts zu verlie-

ren. Ein Nachteil wird jedoch sein, dass aufgrund der Ferien die Sporthallen zum Teil geschlossen waren und nicht kontinuierlich trainiert werden konnte. Das Abschluss-training fand am Donnerstag statt. Die zuletzt verletzten Christian Welzel und Christian Nübel waren wieder dabei. Aber ob sie spielen können, steht noch nicht fest. Dafür verstärkt Sven Gofßheger nach seiner Verletzung wieder das Team. • **mt**

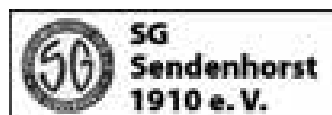
Schnell ins Spiel finden

SG-Handballer heute beim Schlusslicht – ohne Suntrup und Platz

Landesliga 2: TV Vreden – SG Sendenhorst (Samstag, 19.45 Uhr). Die dreiwöchige Pause ist für die Handballer der SG schon zu Ende. Heute treten die Spieler von Coach Martin Nelling zum Kampf um Meisterschaftspunkte beim Tabellenletzten in Vreden an. Die Sendenhorster sind Favorit, aber leicht wird die Aufgabe keineswegs. Denn die Gastgeber stehen mit dem Rücken zur Wand. Ihnen hilft nur ein Sieg wirklich weiter, wenn sie die Klasse halten wollen.

Das weiß auch SG-Coach Martin Nelling und hat in

den vergangenen Trainingseinheiten probiert, sein Team optimal auf das Spiel einzustellen. „Wir müssen versuchen, schnell unser Spiel zu finden. Das ist aber bei der weiten Anreise nach Vreden



nicht ganz leicht“, sagt Nelling. Beim 23:23 im Hinspiel überzeugten die Vredener mit einer guten und kompakten Abwehr. Der TVV ist zwar mittlerweile seit sechs Partien sieglos, hat aber neun

der insgesamt zehn Punkte zu Hause geholt. Die Sendenhorster konnten nur eins der jüngsten sieben Partien gewinnen.

Verzichten muss SG-Coach Nelling auf Benedikt Suntrup und Carsten Platz. Beide befinden sich im Urlaub. Auch Matthias Kleikamp steht den Sendenhorstern aufgrund einer Verletzung noch nicht zur Verfügung. Sein letztes Saisonspiel bestreitet an diesem Samstag Kreisläufer Martin Kleikamp. Er wird in der kommenden Woche operiert und fällt für den Rest der Spielzeit aus. • **vol**

TuS-Tischtennis: Versammlung

Ascheberg • Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 26. April, ab 19 Uhr in der Gaststätte Surmanns Hof lädt die Tischtennisabteilung des TuS Ascheberg ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Abteilungsleiters Alfons Högemann, des Sportwartes, der Damen- und Freizeitwartin, des Jugendwartes und des Kassierers sowie Wahlen. Gewählt werden ein Jugendwart und ein Sportwart. Im Anschluss an die Versammlung findet das schon traditionelle „Schweinchenfest“ statt. Mitglieder und Partner sind eingeladen.

Kampf ist Trumpf

SV Herbern bei einem direkten Konkurrenten

Westfalenliga 1: Delbrücker SC – SV Herbern (Sonntag, 15 Uhr). Gegen einen direkten Konkurrenten im Abstiegskampf können die Blau-Gelben nicht nur Boden gutmachen. Die Fußballer des SVH können die Delbrücker in der Tabelle auch überflügeln.

Der gastgebende und punktgleiche Tabellenelfte, der in der Winterpause den Trainer entlassen hatte, kam nicht so gut wie Herbern aus den Start-

löchern, ist seit sechs Spielen sieglos. Das Team von SVH-Trainer Christian Bentrup ist seit drei Partien (sieben Punkte) ungeschlagen und findet mehr und mehr zu seiner Form. „Delbrück ist sicherlich mit anderen Erwartungen in die Saison gegangen, hat es jetzt schwer“, sagt Bentrup und erinnert sich gerne an das umkämpfte Hinspiel. Im September ge-

lang dem Aufsteiger im fünften Spiel der erste Sieg in der Westfalenliga. „Ich erwarte ein ähnlich umkämpftes Spiel“, so Bentrup, dessen Elf die starke Offensive der Gastgeber in den Griff bekommen muss. „Mit Engin Yildiz und Eugen Keilbach hat der SC zwei gefährliche Stürmer, die es auszuschalten gilt.“

Personell sieht es bei Herbern gut aus. Nur Jonas Wilde ist leicht angeschlagen. Er musste beim Abschlusstraining wegen einer Fußverletzung passen, sollte aber bis Sonntag fit sein. • war/mak

.....

• Kreisliga A Lüdinghausen: SV Stockum – SVH II (Sonntag, 15 Uhr). Das Gipfeltreffen überstrahlt den 20. Spieltag. Der Spitzenreiter aus Herbern ist zu Gast beim Tabellenzweiten in Werne. Beide Teams trennen nur zwei Zähler, das Hinspiel endete 1:1. Die Reserve des SVH ist immer noch ungeschlagen, Stockum die heimstärkste Mannschaft der Liga. Zuletzt leisteten sich die Jungs von Coach Eddy Chart einen dicken



Steffen Kramer (Mitte) und Marvin Bruland (r.) wollen mit dem SVH an Delbrück vorbeiziehen.

Foto: Nitsche

Patzer, verloren 1:3 bei Schlusslicht Union Lüdinghausen II. Die Herberner eroberten durch ein 1:0 gegen den PSV Bork Platz eins zurück.

• Kreisliga B: SVH III – SuS Olfen II (Sonntag, 13 Uhr). Der Tabellensiebte bekommt es mit dem Zehnten zu tun und will sich für die 1:2-Hinspielnie-

derlage revanchieren.

• Frauen, Bezirksliga 4: DJK Eintracht Dorstfeld – SVH (Sonntag, 15 Uhr). Die drittplatzierten und in der Rückserie noch sieglosen Damen aus Herbern treten beim direkten Verfolger in Dortmund an. Das Hinspiel gewannen sie mit 4:1.

„Gegner zum Siegen verdammt“

TuS trifft auf ein Team mit neuem Trainer

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – Werner SC (Sonntag, 15 Uhr). Ein richtungsweisendes Spiel wartet auf die Fußballer des TuS. Gewinnt das Team von Trainer Holger Möllers, wächst der Vorsprung auf den Viertletzten aus Werne auf satte 14 Punkte an. Verlieren die Ascheberger, kommen sie womöglich noch einmal in Bedrängnis.

„Werne ist bei uns eigentlich zum Siegen verdammt“, sagt Möllers, der am Donnerstag noch mit seinem Trainerkollegen Andreas Zinke telefonierte und von ihm persönlich erfuhr, dass dieser beim Spiel nicht mehr auf der Bank sitzen werde, da er vorzeitig entlassen wurde. Nachfolger ist der ehemalige Profi und Werner Kurtulus Öztürk. „Werne hat die zweitschlechteste Abwehr der Liga. Wenn wir sie beschäftigen, bin ich

zuversichtlich“, sagt TuS-Coach Möllers mit Blick auf die 66 Gegentore des WSC.

Die heimstarken Ascheberger müssen am Sonntag auf Thomas Daldrup, Hendrik Fuchting, Matthias Müller und Thomas Naber verzichten. Dafür ist Antonio Reyes wieder dabei. Das Hinspiel verlor der TuS in Werne klar mit 2:5. • war/mak

.....

• Kreisliga A Lüdinghausen: TuS II – Eintracht Werne (Sonntag, 13 Uhr). Gegen den starken Tabellenvierten ist die zweite Mannschaft als Viertletzter krasser Außenseiter – vor allem nach dem Debakel im Hinspiel, das 0:10 endete. Werne gewann nach der Winterpause alle Spiele, Ascheberg nicht eins.

• Kreisliga C: SV Stockum II – TuS III (Sonntag, 13 Uhr). Die Gastgeber wollen ihre makellose Heimbilanz (acht Spiele, acht Siege) ausbauen, die Ascheberger überraschen.

„Eine Frage der Ehre“

Davaria ohne Kapuschzik und Hassanzadeh

Landesliga 4: FC Viktoria Heiden – SV Davaria Davensberg (Sonntag, 15 Uhr). Im Hinspiel kassierten Davensbergs Fußballer beim 0:7 mehr als ein halbes Dutzend Tore. Falls es wieder eine Niederlage gibt, soll die

zumindest in Grenzen gehalten werden. „Die letzten Spiele sind jetzt eine Frage der Ehre. Wie will ich mich präsentieren?“, sagt Davaria-Trainer Carsten Winkler, der vergangene Woche angekündigt hatte, zum Saisonende aufzuhören. Auch die Club-Verantwortlichen scheinen nicht mehr große Hoffnungen auf den Klassenverbleib zu haben, wollen das Team im Falle eines Abstiegs eventuell zurückziehen und in der Kreisliga A neu anfangen lassen (die DZ berichtete).

„Wir werden weiterhin alles dran setzen, das Unmögliche

doch noch zu schaffen“, gibt sich Coach Winkler kämpferisch. David Kapuschzik fehlt den Davensbergern beim Tabellendritten verletzt, und Rashid Hassanzadeh Ashrafi ist beruflich acht Wochen unterwegs. • war/mak

.....

• Kreisliga B Lüdinghausen: Davaria II – Westfalia Wethmar II (Sonntag, 15 Uhr). Das deutliche 4:0 gegen den FC Nordkirchen II

war der fünfte Sieg in Serie für die zweite Mannschaft, die nur noch vier Punkte hinter Spitzenreiter GS Cappenberg liegt. Am 20. Spieltag kommt es zum Verfolgerduell mit dem Tabellendritten, der zwar drei Zähler weniger hat als die Davensberger, aber noch ein Spiel nachzuholen hat. Die zu Hause noch ungeschlagenen Davaren gewannen alle fünf Partien nach der Winterpause, die Gäste alle drei. Im Hinspiel musste sich das Team von Trainer Philipp Roberg 2:3 geschlagen geben.



Couragiert auftreten

Fortuna vor Topspiel

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – SC Lippetal (Sonntag, 15 Uhr). Erst schlecht gespielt und drei Mal nicht gewonnen, dann trotz einer erneut schwachen Leistung einen kuriosen 5:0-Erfolg bei Roland Beckum II gefeiert: Fortunas Fußballer befinden sich zwar auf einem aufsteigenden Ast, müssen sich aber steigern, wollen sie an diesem Spieltag etwas Zählbares mitnehmen. Im Topspiel stehen die viertplatzierten Walstedder dem Tabellenzweiten gegenüber.

Die Gäste aus Lippetal haben drei Punkte Vorsprung auf die Fortunen und in den vergangenen sechs Spielen nur eine Niederlage kassiert – ein 0:3 in Wadersloh. Zuletzt gab es deutliche Siege gegen die Kellerkinder SV Benteler (6:0) und SV Diestedde (3:0). Walsteddes Coach Alexander Vojnovski erwartet eine couragierte Leistung über 90 Minuten. Dann könnte es klappen, den Erfolg aus dem Hinspiel (2:1) zu wiederholen. • mak



• Kreisliga C Beckum: Fortuna II – SC Roland Beckum III (Sonntag, 13 Uhr). Mit zwölf Siegen am Stück hat sich die aufstiegsambitionierte zweite Mannschaft dem Spitzenduo angepirscht. Der Rückstand auf Liga-Primus Suryoye Ahlen beträgt nur noch drei Punkte. Morgen ist der Tabellensiebte aus Roland zu Gast in Walstedde. Im Hinspiel setzten sich die Fortunen mit 4:2 durch.

• Frauen, Kreisliga Beckum/Soest: TuS Bremen – Frauen (Sonntag, 11 Uhr). Beim Tabellendritten in Ense wollen die Damen von Trainer Volker Rüsing nach dreiwöchiger Pause den achten Sieg holen. Das Hinspiel endete 1:1.

Fortuna-Termine

Die Fußball- und Tischtennistteams von Fortuna Walstedde stehen vor folgenden Aufgaben:

Samstag (Fußball):

- E2 – SpVg Oelde II, 14 Uhr
- SV Neubekum – Alte Herren, 16.30 Uhr

Sonntag (Fußball):

- TuS Wadersloh – A-Jugend, 11 Uhr
- TuS Bremen – Frauen, 11 Uhr
- Senioren II – SC Roland Beckum III, 13 Uhr
- Senioren I – SC Lippetal, 15 Uhr

Donnerstag (Fußball):

- F1 – Ahlener SG, 17.30 Uhr

Donnerstag (Tischtennis):

- Herren 1 – TTV Waltrop III, 19.30 Uhr

SG-Volleyballer verlieren Testspiel vor der Relegationsrunde

Sendenhorst • „Es war gut, dass wir gespielt haben“ – das war das Fazit von SG-Trainer Stefan Schubert nach dem Testspiel der ersten Volleyball-Herrenmannschaft. Gegen den TV Lemgo

verloren die Sendenhorster am Donnerstag mit 2:3. „Es war vielleicht ein bisschen Frühjahrsmüdigkeit dabei. Wäre das Spiel bei dieser Spielweise gewonnen gegangen, dann hätte das eher kon-

traproduktiv sein können“, sagte Schubert. Universalspieler Lars Hecker, der sonst für Sicherheit sorgt, fehlte. In den Relegationsspielen, die am nächsten Freitag (gegen den SCU Lüdinghausen) und

Samstag (bei der SG Datteln) stattfinden, müsse mehr von Sendenhorst kommen. Schubert ist aber zuversichtlich. Er hofft, dass seine Mannschaft dann wieder „heiß wie immer“ sein werde.

Anderbrügge wieder bei GWA



Die Fußballfabrik von Ingo Anderbrügge ist auch in diesem Jahr zu Gast bei der DJK GW Albersloh. Das Fußballcamp findet vom 22. bis zum 24. Juli (Montag bis Mittwoch) auf dem Sportplatz an der Adolphshöhe statt und beinhaltet mehrere Trainingseinheiten und ein Abschlussturnier. Die Kosten betragen 110 Euro pro Kind. Im Preis enthalten sind auch ein Trikot, ein Ball und eine Trinkflasche. Weitere Informationen – unter anderem der genaue Ablauf der drei Tage – gibt es im Internet unter www.gw-albersloh.de. Anmeldungen für das GWA-Fußballcamp nimmt Jugendobfrau Bianca Sikorski, Telefon (02535) 931233, entgegen. Im Vorjahr nahmen 47 Kinder und Jugendliche teil. Neben Ex-Profi Anderbrügge (hinten r.), der mit Schalke 1997 UEFA-Pokalsieger wurde, waren auch Martin Max (hinten 4.v.l.) und Jörg Lipinski als qualifizierte Trainer dabei.

Text/Foto (A): Kleineidam

GWA: Turnier um Ortpokal

Albersloh • Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr haben die Verantwortlichen der DJK GW Albersloh im Kalender geblättert, um erneut einen guten Termin für die Traditionsveranstaltung zu finden. Das Ortpokalturnier 2013, zu dem alle Albersloher eingeladen sind, findet am Samstag, 22. Juni, ab 15.30 Uhr auf der Sportanlage an der Adolphshöhe statt. Der Sportverein hofft, dass möglichst viele Vereine, Gruppen und Cliquen eine Mannschaft stellen und damit zum Gelingen des Wettbewerbs, bei dem der Spaß im Vordergrund steht, beitragen. Das Anmeldeformular und die Turnierbedingungen sind auf den Internetseiten von GW Albersloh zu finden. Die Anmeldung muss bis zum 19. Juni eingegangen sein.

www.gw-albersloh.de

Versammlung der SG morgen

Sendenhorst • Zur Mitgliederversammlung an diesem Sonntag lädt die Sportgemeinschaft ein. Beginn ist um 10 Uhr im Haus Siekmann. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen, Berichte und Wahlen.

Drensteinfurt • Neuen Wind in die Jugendabteilung des Reitvereins Drensteinfurt brachte die Generalversammlung Mitte März. Der Jugendvorstand wurde gewählt und besteht erstmalig aus Voltigierern und Reitern (die DZ berichtete). Mit mehr als der Hälfte der Stimmen wurde Corinna Hoffmann als 1. Jugendwartin gewählt. Unterstützung erhält sie von Sabrina Fuchs (2. Jugendwartin)

Rinkerode • Der Sportverein Rinkerode bietet wieder viele Möglichkeiten zum gemeinsamen Radfahren an. Folgende Gruppen gibt es:

Tourenradgruppe I

- Manfred Schweene, Telefon (02508) 984299, Lisa Renk, Tel. (02538) 454
- sonntags um 10.30 Uhr
- Start: Sonntag, 7. April
- angestrebte Durchschnittsgeschwindigkeit: 25 km/h
- Strecke: etwa 40 km
- Treffpunkt: K+K-Parkplatz

Tourenradgruppe II

- Petra Walz, Telefon (02538) 1364
- montags und donnerstags um 18 Uhr
- Start: Montag, 8. April

RVD-Vorstand lädt zum Bowling ein

und Carina Hüttemann (3. Jugendwartin).

Erstmalig in der Geschichte des RVD wurde in diesem Jahr ein J-Team (Jugendsprecher-Team) gegründet, das den Jugendvorstand unterstützt. Bislang besteht das J-Team aus acht Mitgliedern und freut sich über jeden motivierten Neuzugang. „Werdet aktiv, nutzt die Möglichkeit,

selber Ideen einzubringen, das Vereinsleben zu gestalten und Vereinsentscheidungen aktiv zu beeinflussen. Gemeinsam können wir eine Menge erreichen und das jugendliche Vereinsleben aus dem Winterschlaf erwecken“, sagt Corinna Hoffmann.

Die erste gemeinsame Aktion der RVD-Jugend rückt immer näher. Am Samstag, 27.

April, wird im „Caffe Papageino“ in Hilstrup gebowlt. Wer einen Abend mit den jungen Reitern und Voltigierern verbringen möchte, ist dazu eingeladen. Einige Plätze sind noch frei. Die Anmeldeliste hängt an der Reithalle des RVD am schwarzen Brett aus. Bei Fragen oder Anregungen steht Hoffmann zur Verfügung: E-Mail: corinna.hoffmann91@web.de.

www.rv-drensteinfurt.de

Neues Angebot heißt „60 plus“

Radsportgruppen des SVR auf einen Blick

- Strecke: 20 bis 30 km
- angestrebte Durchschnittsgeschwindigkeit: 24 km/h
- Treffpunkt: K+K

Tourenradgruppe „60 plus“ (neu in dieser Saison)

- Wilhelm Kriener, Tel. (02538) 914023
- donnerstags von 16 bis etwa 18 Uhr
- Strecke: je nach Wind und Wetter 30 bis 40 km
- angestrebte Geschwindigkeit: 17 bis 20 km/h
- Treffpunkt: an den Sporthallen, Brockamp

Rennradgruppe I

- Josef Pöhler, Tel. (02538) 1000, Udo Schratz, Tel. 685

- mittwochs um 18 Uhr (ab Mai mittwochs um 19 Uhr), sonntags um 10 Uhr
- Durchschnittsgeschwindigkeit zu Beginn der Saison: etwa 27 km/h



- Strecke: mindestens 70 km
- Treffpunkt: K+K
- jeweils am ersten Sonntag im Monat: Abfahrt um 9 Uhr, Strecke: etwa 120 km, Rückkehr zwischen 13.30 und 14.30 Uhr; Termine und geplante Ziele werden auf der SVR-Homepage veröffentlicht.

Rennradgruppe II

- Frank Wietheger, Telefon (02538) 1511
- mittwochs um 18 Uhr (ab Mai mittwochs um 19 Uhr), sonntags um 10 Uhr
- Start: Sonntag, 7. April
- Durchschnittsgeschwindigkeit zu Beginn der Saison: 25 km/h
- Strecke: zunächst etwa 50 km
- Treffpunkt: K+K

„Wer mitmachen möchte, ist willkommen“, teilen die Radsportler des SVR mit. „Es hat sich bewährt, direkt beim Saisonstart einzusteigen. So baut sich die Kondition gleich von Beginn an kontinuierlich auf.“

www.sportverein-rinkerode.de

Dreingau Zeitung
KK KREIS KURIER

Geschäftliches

Heizkosten zu hoch? www.wärmedämmung-im-altbau.de Firma Rotters Aschberg Tel. 02593-951111

Küchen und Möbelmontagen, vom Fachmann, Umzüge/Transporte u.v.m. T. 0251/2608448 o. 0170/7559202

Pflasterarbeiten aller Art und Zaunbau. Tel. 0160/97305653 o. 02534/9729141

Gesundheit

Abnehmen "Spielend leicht" mit Hypnose! Raucherentwöhnung 90,-€ Tel. 02594/7479, info-hypnose.de

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Reisen/Erholung

Grömitz/Ostsee: helle, ruhige Ferienwohnung, 60 m² bis 5 Pers., großer Balkon. Noch Termine frei. Tel. 02508-1301 od. 0160-97979066

Norderney-Königs-Brasserie, FeWo + Gästezi., unser Angebot im Gästehaus: So.- Do. 160,- € inkl. Frühstück p.P., Tel. 04932/3348

Terracina, 100 km südl. v. Rom, 200 m zum Strand, schöner Bungalow für 4 Pers., v.priv. frei: 1.6.-16.6.13, 1.7.-14.7.13, 1.8.-18.8.13, T. 089/752840 ab 18 Uhr

Kapitalmarkt

BARGELD
bis 55.000,- €
auch für Rentner über 70 Jahre
Tel.: 02 71 / 49 55
Schnell bewilligt und schwebend
Tägliche Auszahlung, auch bei
Gehaltskürzungen und Arbeitslosen
Soll über 40 J. rentenlos, strengen
Kreditvermittlung, z.B. Selbstständige
SIEGENER FINANZ
Vermögensmanagement AG
50102 Siegen, Höpfer Straße 78-81
www.siegerfinanzen.de

Kaufgesuche

Sammler su. Näh- und Schreibmaschinen, Zinn, Pelze, Abend- u. Lederbekleidung, Münzen, Uhren, Silberbesteck, Teppiche u. alles an Schmuck. T. 01520/7644757

Suche Pelzjacken, Abendkleidung, Nähmaschinen sowie Schmuck. Tel. 0163/9272441

Suche von privat Pelze, Bekleidung, Silber, Puppen, Zinn, Teppiche, Schmuck (auch defekt) Tel. 01578/26 94 300

Tiermarkt

MAYAS HUNDESCHULE
Lütkestr. 19 • 59387 Ascheberg
Tel: 02593-60392
www.mayas-hundeschule.de

Hunde-Not-Betreuung, Hundepsychologische Hilfe und Hundegruppen, www.dogs-nanny.de, Tel. 02592/2 26 98 40

Hundehaftpfl. 5 Mio. €pauschal: 49,90€/jährlich, Versicherungsmakler Steiner-Berger, Tel:02592/2 16 95

Mops-Welpen zu verkaufen. Tel. 02871/13467

Suche Mensch - Hund - Teams mit verhaltensauffälligen Hunden für Fallarbeit. Tel. 0179/7309859

Verkaufe zwei Zwergesel. Ein Wallach in grau mit Tierpass und Impfbescheinigung geb.1997, ein Hengst in schwarz mit Impfbescheinigung geb. 2008. Preis:VS Tel.02364/7267 Mob.01711942696

Unterricht

Erfahrene qualifizierte Nachhilfelehrerin erteilt Einzelnachhilfe: Englisch 5. - 13. KL u. Deutsch 5. - 7. KL. Tel. 02591-8929768

Junge Gitarristin (16), mit langj. Erfahrung unterrichtet klass. Gitarre. Tel. 01578-7086780

Prüfungsvorbereitung für Abitur, Abschluss Kl. 10, Berufsabschluss bietet Tel.: 02387-900060

Veranstaltungen

Fundgrube das Sozialkaufhaus für Jedermann sucht ständig Nachschub an guterh. Möbeln, Hausrat, Tisch + Bettwäsche, Textilien, Bücher, Trödel etc. Ihre Sachspenden holen wir gerne kostenl. ab. Tel. 02592-227652 / 0173-7030531 Lippestr. 43, 59379 Selm-Bork

Verkäufe

Bandscheiben-Federkern-Matratzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Lieferrn möglich! Tel. 0179/9161122

E-Mobil zu verk., aus gesundheitl. Gründen, max. 20 m gef., Batterie neu, NP 3400€ VB 950€ Tel. 02595-1486

Waschmaschinen, Kühl-, Gefrier- u. Einbaugeräte, Gewerbekühlgeräte, gebraucht, Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Zu Verkaufen: LG DVD-Recorder / ungebraucht / 75 €, Tischtennisplatte / 95 €, elektr. Gitarre mit Verstärker / 45 €, Waschmaschine Privileg / 50 €, Kinderwagen Teutonia / 45 €, Kindersitz Römer (9-18 kg) / 25 €. Tel. 0177-711-3061

Verschiedenes

Fahrräder, Roller, Spiele und vieles mehr aus 2. Hand. Herberger Fundgrube, Münsterstr. 6, Ascheberg-Herbern. Tel. 02599-7344 - Frühlingsfest, So. 7. April für Sie geöffnet -

Heu in Quaderballen, zu verkaufen (Regenfrei). Tel. 0171-9930292

Hobbyfotografen aus Senden u. Umgebung gesucht. www.fotofreunde-senden.jimdo.com

Kostenlose Abholung, von defekten Wasch- u. Spülmaschinen, alter Backöfen, Kühl- u. Gefrierschränke und alles aus Metall + Schrott. Tel. 0176-32664576

Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab. Tel. 0151-11666728

Immobilien

Garagen

Garage frei, Freiherr-von-Twickel Straße. Tel. 02597-5529

Rinkerode, Lagerhalle / Garage, ca. 11 x 5 m ab sofort zu vermieten. Tel. 02538-1224

Senden, Garage zu verm. z. 01.05., Falkenstr. 16 Tel. 02597-930392

Immobilien Ankauf

Baugrundstück (auch m. Abrissgebäude) für 1 Fam. od. MFH gesucht. TEL.: 0177-3325435

Immobilien Verkauf

LANGHEIM
Clevere Energiesparhäuser



Drensteinfurt

Nachbar bereits vorhanden, groß. DHH 116 m² + ca 20 m² Ausbaures. Spitzb., schlüsself. FP inkl Solar, Malerarbeiten sowie 294 m² Süd-West Grdst.

179.800 €

Baubeginn kann in Kürze erfolgen!

Lüdinghausen

Paterkamp Süd-Ost, proj. KfW-70 EFH, 130 m² mit Pultdach. Schlüsself. FP inkl. Malerarbeiten, Fußb.-Hzz., Solar sowie 591 m² Kaufgrdst.

259.800 €

Ameke

Ruhige Randlege, proj. schickes KfW 70-EFH, ca 140 m², schlüsself. FP inkl. Wärmepumpe, Fußb.-Hzz. und 596 m² Südgrdst.

229.700 €

Walstedde

Ruhige grüne Lage, groß. DHH Bj. 90, Wfl. ca 130 m², 5 Zi inkl ausgeb. Studio, Keller mit 3 Räumen, 490 m² Grdst. mit groß. Gartenhaus, große Garage, Freistellung VB

229.700 €

Wir suchen laufend Baugrundstücke und Immobilien für vorgemerkte Kunden.

Mehr aktuelle Angebote an Häusern unter

www.langheim-haus.de

Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

Billerbeck: Freist. Wohnhaus mit Charme u. toller Wohlfühl-Ausstattung, 274 qm Wfl., 3 Bäder, 777 qm Grdst. KP: 299.000,-€. Tel. 0152-54061825

Coesfeld: Freist. Galerie- und Emporen-Haus mit Einliegerwohnung und hohem Wohlfühlcharakter, ca. 210 qm Wfl., 4 Bäder, 842 qm EP-Grdst. (EP nur 92,-€ mtl.). KP: 235.000,-€. Tel. 0152-54061825

Olfe, Citynah, Eigentumswohnung zu verk., 4 Zi. KDB, 74.000,-€ Tel. 02592/1670 o. 0174/9631822

Mietgesuch

Ehepaar 60/70 J., sucht zum 01.08. Wohnung. od. kl. Haus (DHH o.ä.) zu mieten ab BJ 2000 in Lüdinghausen. Tel. 0151-51047367

Haus zur Miete gesucht! Ehepaar mit 3 Kindern sucht 1. Fam. - Haus . Tel.: 0176-32664576.

Ruhiger, hilfsbereiter und zuverlässiger Er (um die 40) in Festanstellung sucht kleine Single-Wohnung in Drensteinfurt ab sofort. Angebote unter singlewohnung-gesucht@gmail.com

Wohnung gesucht: Suche 2 od. 3 Zi.-Whg. mit Balkon in Senden. Tel. 0162-4850074 ab 12 Uhr

Zimmer für Monteure, Handwerker, Urlauber, Geschäftsreisende etc. v. Anbieter ges. 0391-55721400

Vermietungen

Ascheberg-Herbern 3 Zi., OG, ca 62 m² Wfl., Balkon, Keller zum 01.05.2013, Miete 295,-€ zzgl. BK 120,-€ = gesamt 415,-€, Kautions 885,-€, die Wohnung ist komplett renoviert. Tel. 02562-719030

Ascheberg-Herbern, 2 Zi., ca. 59,02 m², Miete netto 285,03 € zzgl. 141,50 € NK, Stellplatz 10,22€ = gesamt 436,75€, Kautions 795,- €, WBS erforderlich. Tel. 02562-719030

TOP REISEANGEBOT



Citylife in London

Reiseleistungen:

Flug nach London und zurück ■ Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren ■ Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen ■ 3 Übernachtungen mit Frühstück in einem guten Mittelklassehotel im Zentrum ■ Doppelzimmer mit Bad/DU und WC ■ Stadtrundfahrt London ■ Wachablösung vor dem Buckingham Palace ■ Qualifizierte, Deutsch sprechende, örtliche Reiseleitung

1.Tag: Anreise – Stadtrundfahrt 2.Tag: Tower of London, Bootsfahrt auf der Themse (fakultativ) 3.Tag: Windsor Castle (fakultativ) 4.Tag: Wachablösung vor dem Buckingham Palace, Rückreise

Ihre Termine:

20.07. – 23.07.2013
03.08. – 06.08.2013
17.08. – 20.08.2013

Bestellen Sie zu dieser Reise das ausführliche Programm!

Reisepreis:

pro Person im Doppelzimmer:
Einzelzimmerzuschlag:

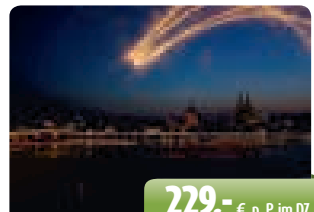
€ 795,-
€ 260,-

BUCHUNG UND BERATUNG:

KAUFEN UND SPAREN:
Neubrückenstraße 8 – 11 • 48143 Münster
Tel. 0251/4184641 • Fax 0251/4184635

VERANSTALTER:
MONDIALTOURS MT SA

MOBIL UND GÜNSTIG IN DEN URLAUB



229,- € p. P. im DZ

RHEIN IN FLAMMEN

Beispielhotel:

★★★★ Steigenberger Hotel
Mannheimer Hof

Leistungen bei eigener Anreise:

- 2x Übernachtung
- 2x Frühstück
- 1x Schiffsticket für die Feuerwerksfahrt
- Rücktransfer zum Hafen Mannheim

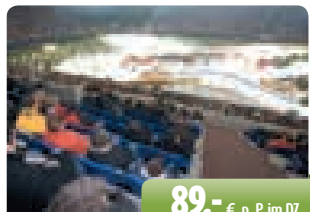
- ✓ Feuerwerkserlebnis auf dem Rhein
- ✓ Lichtspektakel auf dem Wasser
- ✓ Erlebnisfahrt

Ausgebuchte Termine und Druckfehler vorbehalten

Beratung und Buchung Tel.:

0 89 - 14 34 17 7 17
Servicezeiten täglich 8-22 UhrIhre Angebotsnummer:
KUS0050

MOBIL UND GÜNSTIG IN DEN URLAUB



89,- € p. P. im DZ

BIATHLON AUF SCHALKE

Beispielhotel: ★★★★★ Hotel
Bredeney Essen

Leistungen bei eigener Anreise:

- 1x Übernachtung
- 1x Frühstück
- 1x pro Person Eintritt für Biathlon WTC (Sitzplatz Oberrang, 29.12.2012, Veltins Arena Gelsenkirchen)

- ✓ Spitzensport in der Arena mit 52.000 Zuschauern
- ✓ Magdalena Neuner das letzte Mal live erleben
- ✓ 10 jähriges Jubiläum!

Ausgebuchte Termine und Druckfehler vorbehalten

Beratung und Buchung Tel.:

0 89 - 14 34 17 7 17
Servicezeiten täglich 8-22 UhrIhre Angebotsnummer:
KUS0047

Immobilien

Vermietungen

Ascheberg. Dachgeschoßwhg., ca. 85 qm Wfl., 3 ZKB, frei nach Vereinbarung., für 400 Euro KM & NK zu verm. Tel. 02596-1252, Immob. Kersting

Ascheberg. Komforteinliegerwhg. über 2 Etagen, ruh. Lage, ca. 92 qm Wfl., 3 ZKB, Balkon, frei nach Vereinbarung, KM 450 Euro & NK. Tel. 02596-1252, Immob. Kersting

Drensteinfurt (Im Grünen Grund), freistehendes EFH mit Einliegerwohnung, Vollkeller und Garage zu vermieten, frei ab Juli 2013, Kaltmiete 650 € zzgl. HK/NK. Tel. 01577-2547995 ab 14 Uhr

Drensteinfurt, 2-Zi-Dachappartement, 1. OG, sof. frei, 54 qm Grundfl., im grünen Außenbereich, frisch renov., gepfl. Umfeld, Duschbad, Küchenzeile, mod. Ausstattg., PKW-Stellpl., Gartennutzg., NR, k. Haust., KM 259 € + NK. Tel. 0163-6793031

Drensteinfurt, Appartement, ca. 50 m², mit Balkon, Blick ins Grüne zu vermieten. Tel. 0173-5385956 od. 02508-8797

Drensteinfurt, gepfl. EFH, 136 m² mit Garage und Garten, langfr. ab dem 01.07.13 zu vermieten. Tel. 02387-900236

Drensteinfurt, suche Nachmieter, 4 ZKBB + Garten, 1 .OG zum 01.06.13. Tel. 0173-7337394 od. 02508-3059557 ab 19 Uhr

Er sucht in LH Stadtmitte o. Nähe Bischoffswerke zum 01.08.13 kleines Appartement. Tel. 01577-8914080

Herbern, DHH 125 m², 3Zi., Kü, Diele Bad, G-WC, Garage, kl. Garten, ruhige Lage, KM 620 €, 2 mm Kaut. Zu vermieten. Tel. 02599-1827

Lüdinghausen, schöne 4 Zi.-DG-Whg., renov., KDB, Keller, Balk. m. Markise, eig. Gas-Hzg., nahe Rialtobrücke ab 01.07. frei, KM 360€ + NK + 2 MM Kaut. Tel. 02591-4175

Lüdinghausen, Wiesengrund, 3 Z.K.B., 81,99 m², Balkon, Miete: 370,49 € zzgl. NK, 3 MM Kaut. WBS erf., WohnBau Westmünsterland, Tel. 02591/9171-0

Nottuln, 82 qm zum 01.07. zu verm., 3 ZKB, KM 446€, WBS erf. Tel. 0172-5336985

Olfen, 3 Zi.- OG-Whg., KDB, 88 qm, gr. Südbalkon, ruhige Wohnlage, gr. Garage mögl. ab 01.07.2013 zu verm. 450 € KM + 2 MM Kaut. Tel. 0175-6801191 o. 02595-7886

Olfen, Whg im 1. OG, Innenstadt, sofort od. später zu verm., 4 ZKDB, 100 qm, 479 € inkl. NK Tel. 02592-1670 o. 0174-9631822

Olfen-Vinum, DG-Whg. mit Loggia, in ruhiger Lage, ab 01.06.13 zu vermieten. 2,5 Zi. KDB, 64m² Wfl., KM 330 + NK. Tel. 0173-9337131

Seppenrade, Bäckerstr., 3 Z.K.B., 76,67 m², Balkon, Miete: 378,33 € zzgl. NK, 3 MM Kaut. WBS erf. WohnBau Westmünsterland, Tel. 02591/9171-0

Seppenrade, Dülmener Str., OG-Whg., 51 qm (2 Zi., Küche, Diele, Bad/Wc) ab 01.06.2013 oder später zu verm., 240 € + NK + 1 MM Kaut. Kucheneinrichtung kann erworben werden. Tel. 02591-989754

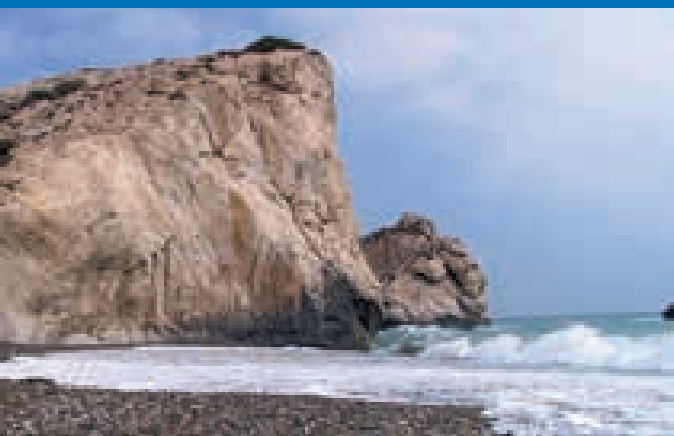
Seppenrade, schicke, helle Wohnung in schöner Wohnlage, 2 ZKDBB, AR, Keller, 50 q, an ruhige Einzelperson zum 01.05. o. später zu verm. Tel. 0171-4746087

Seppenrade-Dorfmitte, 2 ZKDB, 67 qm, 1.OG, Keller, AR, Stellpl., 330 € KM + NK + 2 MM Kaut. Tel. 02591/8394 o 0160-91916161

Südkirchen: 3 Zimmer, KDB, Balkon, 75 qm, KM: 330,36 € + NK zu verm. Tel. 02596-3258

Walstedde, 83 m² Whg., OG im 2. Fam.-Haus, gr. Dachterr. in Südlage, 3 ZK, Bad m. Fenster, Keller, Stellpl., ideal für kinderloses Paar/Single, ab sofort, KM 500 € + NK 70 €. Tel. 02387-2519532

TOP REISEANGEBOT



Zypern – Insel der Götter

Reiseleistungen:

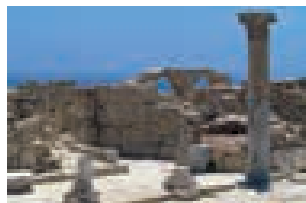
Flug mit Condor von Düsseldorf nach Larnaka und zurück
 ■ Luftverkehrssteuer, Flughafen- / Sicherheitsgebühren ■
 Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen ■ 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Hotel Mediterranean Beach im Doppelzimmer ■ 6 Abendessen im Hotel ■ Halbtagesausflug Limassol ■ Meze-Abend in einem lokalen Restaurant inkl. Landwein ■ Deutschsprachige Reiseleitung

18.04. – 25.04.2013

Reisepreis:

pro Person im Doppelzimmer:
Einzelzimmerzuschlag:€ 895,-
€ 155,-

Bestellen Sie zu dieser Reise das ausführliche Programm!



BUCHUNG UND BERATUNG:

KAUFEN UND SPAREN:

Neubrückenstraße 8 – 11 • 48143 Münster
Tel. 0251/592 68 68 • Fax 0251/592 908 735VERANSTALTER:
MONDIAL TOURS MT SA

TOP REISEANGEBOT



Mächtiges Südafrika

Reiseleistungen:

Flug Frankfurt – Johannesburg und zurück Kapstadt – München ■ Inlandsflug ■ Alle Busfahrten während der Reise ■ Unterbringung in 3- und 4-Sterne-Hotels ■ 1 Übernachtung im Krüger Nationalpark ■ Tägliches Frühstück ■ Begrüßungscocktail ■ 10 Mittagessen / Imbisse – 9 Abendessen ■ 2 Abendessen mit Folklore ■ Ganztägige Wildbeobachtungsfahrt im Krüger Nationalpark ■ Ausflüge und Besichtigungen inkl. der Eintrittsgelder lt. Programm ■ Qualifizierte, diplomierte Reiseleitung auf der gesamten Tour in Südafrika

Termine:

25.10. – 07.11.2013

08.11. – 21.11.2013

17.11. – 30.11.2013

Reisepreis:

pro Pers. im Doppelzimmer:
Einzelzimmerzuschlag:€ 2.895,-
€ 300,-

Bestellen Sie zu dieser Reise das ausführliche Programm!

BUCHUNG UND BERATUNG:

KAUFEN UND SPAREN:

Neubrückenstraße 8 – 11 • 48143 Münster
Tel. 0251/592 68 68 • Fax 0251/592 908 735VERANSTALTER:
MONDIAL TOURS MT SAUnsere
Anzeigen-
berater
erreichen
Sie unter:Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

2 Auszubildende

sucht das **Bistro Sundern** in Nordkirchen
(www.Bistro-Sundern.de)
zu sofort oder zum Ausbildungsbeginn 01.08.2013
zur **Fachkraft im Gastgewerbe (m/w)**
mit der Option auf Erweiterung der Ausbildung
zum/zur **Restaurantfachmann/-frau**.

Sie sind der/die richtige Kandidat/in für uns, wenn Sie einen Schulabschluss erworben haben und Interesse am Kundenservice und der Gastronomie mitbringen.

Das Besondere ist!!!! Wochenenden und Ferien sind frei und wir zahlen eine Gesamtprämie von über 1500 €.

Infos hierüber nur nach einer Bewerbung beim Vorstellungsgespräch. Ihre Bewerbung können Sie uns ab sofort persönlich, per Post oder als Mail an uns richten.

Termine unter 02596/938679



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir qualifizierte

Schachtmeister Maschinisten Facharbeiter



für den Erd-, Kanal- und Straßenbau.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

LÜLLMANN Baugesellschaft mbH & Co. KG
Haus Uhlenkotten 14 · 48159 Münster
info@luellmannbau.de

Partyservice Niess

Genießen ohne Stress!
Angebote und Preise
www.partyservice-niess.de

Tel 02508/985323
Wir beraten Sie gerne
und unverbindlich!



- Reparaturarbeiten
- Zimmertüren
- Einbauschränke
- und vieles mehr

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08- 2 67

Für die Freizeitanlage **Seepark Ternsche** mit
Campingplatz, Gastronomie und Freibad suchen wir zur
Unterstützung unseres Teams **ab sofort**

Imbissverkäufer (m/w)

auf 450 € Basis und/oder soz.-vers.-pflichtig in Teilzeit.
Wenn Sie Interesse haben schicken Sie uns einfach eine
kurze Bewerbung mit Lebenslauf, gerne auch per Mail, an:
Frau Schulze Althoff, Campingverwaltung Seepark Ternsche,
Haus Sandfort 5, 59399 Olfen
lsa@haussandfort.de www.ternschersee.de



Appelhofstraße 2 59387 Ascheberg Tel. 02593-1298

Friseurin

gerne auch auf **450-€-Basis**
zu sofort gesucht.
Arbeitszeit nach Vereinbarung

Stellenangebote

Mitarbeiter auf 450€-Basis für
Grillhütte Marktkauf in LH ge-
sucht. Tel. 0176-10006880

KFZ-Mechaniker für unser Taxibe-
trieb in Selm auf 450€-Basis ges.
Tel. 0175-1113583

1 Mitarbeiter/-in für den Verkauf
in Lüdinghausen zu sofort gesucht.
Branchenfremde werden eingear-
beitet. **Telefonische Bewerbung**
02861-8938435 oder 0170-
5231818

Schmuck Direktvertrieb, Top US
Marke, freie Zeiteinteilung, hoher
Verdienst, Tel. 05461-9697834
www.frau-job.com

Zuverlässige Putzhilfe, für 4 Pers.-
Haushalt, 2-3 Std. wöchentl. in
Drensteinfurt, auf Minijob Basis
gesucht. Tel. 0160-7436013

Nebenbeschäftigung

Gartenhilfe auf 450,-€ Basis in
Selm ges. Tel. 02596-99333

Gartenarbeiter, 1 x wöchentl. für 4
Std. gesucht. Tel. 02591-36560

Verkäufer/in auf 400,-€-Basis (1-2
mal pro Woche) für Imbiß am Rol-
ler Möbel-Markt in Börsell ab
sofort gesucht. Bewerbung: Tel.
02365-8090458

Stellengesuche

Gärtner Tel. 0152 21640113

Suche Putzstelle, in Ascheberg und
Umgebung. Tel. 02593-3940958
od. 0173-8194123



Treffpunkt Bildung

AKADEMIE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Mehr Durchblick in Management, BWL, Büro

Betriebswirt/in HWK

für Meister, Techniker, Dipl.-Ing., Fachwirte, Kaufleute
und Gesellen mit Teil III MP

- 12.04.2013 freitags von 8:30-17 Uhr
- 15.04.2013 mo-fr von 8-13 Uhr, Tagesschule **Wir starten!**
- 17.04.2013 mo+mi von 17:30-21:30 Uhr in **Rheine**
- 27.04.2013 samstags von 8:30-17 Uhr
- 14.05.2013 di+do von 17:30-21:30 Uhr

Bürofachwirt/in im Personal- und Rechnungswesen

Aufstiegsfortbildung für (Büro-)Kaufleute
■ 15.04.2013 mo+do von 17:30-21:30 Uhr

Chefinnensache: Von der Meisterfrau zur Managerin

mit Abschluss: Fachwirtin für kaufm. Betriebsführung
Für mitarbeitende Partnerinnen im Familienbetrieb!

■ 07.06.2013 fr von 9-17 Uhr, Dauer 16 Monate
INFO-TERMIN 26.04.2013 um 10 Uhr im HBZ

Fachkaufmann/-frau HWK

Kaufmännische Grundausbildung für alle Berufe
■ 23.04.2013 di+do von 17-21 Uhr

Die moderne Büromanagerin

Kaufmännische Grundausbildung für Quereinsteigerinnen
■ 19.03.2013 di+do von 8:30-12:30 Uhr **Noch Plätze frei!**

Management-Seminare

- 19.-20.04.2013 Organisation und Vertrieb
- 25.04.2013 Verkaufstraining, do von 9-16:15 Uhr
- 10.06.2013 Zeitgemäße Mitarbeiterführung, 18-21:15 Uhr

Fördermöglichkeiten durch Meister-BAföG, Bildungs-
gutschein, -schecks oder -prämie! Wir beraten Sie gern.

HBZ Münster
Echelmeyerstr. 1-2, 48163 Münster
Telefon 0251 705-4444
weiterbildung@hbz-bildung.de
WWW.HBZ-BILDUNG.DE

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Suchen
Sie neue
Mitarbeiter?



Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmög-
lichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenausschreibung.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Hotel – Restaurant – Festhalle
Hof Münsterland
Ahlen, Gewerbeg. Ost.
Tel. 0 23 82 / 7 32 26, Fax 7 28 22

Angrillen

Hof Münsterland
präsentiert
**am So., 7. April 2013
von 15-20 Uhr**

**alles was Sie für Ihre
Gartenparty oder Ihr
Grillfest brauchen!**

Eine Ausstellung unserer
Partyzelte, Bier-, Kühl-
und Toilettenwagen,
Zapfanlagen, Stehtische,
Bestuhlungen.

**Grillspezialitäten
für diesen Sommer**

**Alles frisch vom
Holzkohlegrill incl.
Beilagen, Grillsaucen
und Salatbuffet**

Probierpreis nur

p.P. **10,- €**

Kinder v. 4-9 J. **5,- €**

**Kaufen Sie da wo es
produziert wird.**

**Speise und Getränke
alles aus einer Hand.**

Tischreservierung erbeten!
www.hof-muensterland.de



GRABSTEINE AUS IHRER FACHWERKSTATT BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Silke Franik

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Betriebsmedizin

Ab dem 1. April 2013 verlege ich meinen
Praxissitz nach 48317 Drensteinfurt,
Amtshofweg 12, Telefon 02508-220
und werde dort bis zur Wiederaufnahme meiner
ärztlichen Tätigkeiten durch die Kollegen
Dres. Salomon et.al. vertreten.



Frühjahrspause bis zum 16.04.2013

Margret Schwis
Clara-Schumann-Str. 3
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/8799

REISECENTER DRENSTEINFURT GMBH Wagenfeldstraße 8 · Telefon 98 42 06

8 Tage/7 Nächte Sonderreise/begleitete Gruppenreise
zum malerischen **Golf von Sorrent/Amalfiküste**
örtliche deutschsprachige Reiseleitung, zusätzlich
begleitet Sie Margaritte Fels, Lufthansaflug ab/bis
Paderborn, Hotel Parco del Sole.

Termin: 24.10.13 Anmeldung ab sofort möglich p.P. 769,- € im DZ
969,- € i. EZ Flugzuschlag PAD 65,- € Ausflugs paket 159,- €, Aus-
flug Capri 72,- € auf Anfrage Buchung von halben DZ möglich.

steinbildhauerei rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513

Grabmale Grababdeckungen

aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert
Beratung Entwurf
Ausführung

www.steinbildhauerei-ruether.de

Dreingau Zeitung

**Wir stehen Ihnen zur Seite
Bestattungen**

Osthues

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Ahlen, Westenmayer 3
(Am Rathaus)

Tel. 02382/2136

Walstedde, Tel. 02387/900070

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 · Rinkerode

☎ 02538-8011

Flüssiggas in Tanks & Flaschen

Frührentner

übernimmt sämtliche Pflaster- u.
Gartenarbeiten (Hecken- und
Strauchschnitt, Baumfällung,
Terrassen, Wege, Neuanlagen,
Ausschachtungen usw.).
Mit Abtransport und Entsorgung.

- steuerlich absetzbar -

Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Familienanzeigen

Alles, was auf der Erde geschieht,
hat seine von Gott bestimmte Zeit.

Heute verstarb unser liebe Vater

Josef Schlieckmann

* 8. Dez. 1916 † 3. April 2013

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied

**Familie Hannelore
und Klaus Schlieckmann**

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Manche Menschen bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

**Luise Niehoff
Michael und Nicole Niehoff
mit Anna und Pia**

Walstedde, im April 2013

Das Sechswochen-Seelenamt ist am Freitag, den 12. April 2013, um
19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Lambertus, Walstedde.

Hubert Niehoff

* 3. Dezember 1944

† 22. Februar 2013

anzeigen@dreingau-zeitung.de

„Dankeschön“

20%

**bis 13. April
auf das gesamte
Sortiment!**

bennemann

MODE ERLEBEN.

Wagenfeldstraße 13 · 48317 Drensteinfurt

Neue Öffnungszeiten: 9-13 u. 14.30-18.30 Uhr



Kaum zu schaffen,
aber wahr

50 Jahr!

Wir gratulieren

Maria Hänel
ganz herzlich zu diesem
seltenen Dienstjubiläum.

Das Team vom
Modehaus Bennemann

BAYRISCHE MÄRCHENSCHLÖSSER

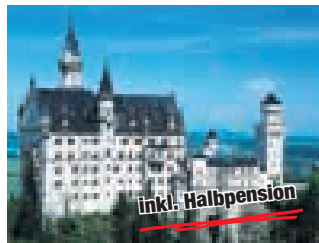
4 Tage

17.05. - 20.05.2013
30.05. - 02.06.2013

1. Tag: Anreise nach Ettal. Im Laufe des Nachmittags erreichen Sie Ihr Hotel. Bereits die Anfahrt zum Schlosshotel Linderhof ist eine traumhafte Reise durch Europas größtes zusammenhängendes Naturschutzgebiet. Nach dem Check – In können Sie noch im Schlosspark spazieren gehen, sich ausruhen oder Kaffee trinken. Nach dem Abendessen bietet sich die

hoteleigene Orient-Bar zum gemütlichen Ausklang des Abends an.
2. Tag: Nach dem Frühstück geht es heute zuerst zum Schloss Linderhof. Danach unternehmen Sie einen traumhaften Ausflug in die herrliche Umgebung. Der Ausflug führt Sie auf eine Fahrt an der Staffelsee und in die Bayerischen Alpen. Bekannt ist der Staffelsee für seine sieben Inseln. Auf Ihrer Fahrt erwarten Sie romantische Städtchen in malerischer Landschaft. Besonders Murnau am Staffelsee begeisterte schon weltberühmte Künstler wie Wassily Kandinsky, der von 1909-1914 im heutigen Münter-Haus malte und lebte. Nach dem erlebnisreichen Ausflug geht es zum gemeinsamen Abendessen zurück in Ihr Hotel.
3. Tag: Heute begeben Sie sich auf eine Entdeckungsgreise auf den Spuren von König Ludwig II. Das berühmteste Schloss, Neuschwanstein, wird Sie ins Träumen versetzen. Das

Schloss wurde auf 1886 auf zerklüfteten Bergfelsen errichtet und bietet mit den Alpen im Hintergrund einen einmalig märchenhaften Anblick. Anschließend geht es nach Oberammergau. Die Fahrt führt an der bekannten Wieskirche vorbei. Die Wallfahrtskirche gilt wegen ihres prachtvollen Aussehens als „Kleinod der barocken Baukunst“. Von Oberammergau geht es zurück in Richtung Ettal. Gemeinsames Abendessen.
4. Tag: Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an. Ihr Hotel: *** Schlosshotel Linderhof in Ettal Hier befinden Sie sich an einem Ort kunsthistorischer Begegnungen in einer der schönsten Berglandschaften Bayerns, mit deren Zauber Sie genauso in Berührung kommen wie einst unser Märchenkönig Ludwig II. Das Schlosshotel Linderhof liegt in einer Höhe von 980 m im größten



zusammenhängenden Naturschutzgebiet Europas. Die 29 stvoll eingerichteten Zimmer verfügen über Dusche oder Bad/WC, Fernseher, Schreibtisch, Telefon, Fön, Kosmetikspiegel und Radiowecker

Unsere Leistungen

• Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage

• 3x Übernachtung im *** Schlosshotel Linderhof
• 3x Frühstücksbuffet
• 3x Abendessen als 3 – Gang – Menü
• Reiseleitung und Ausflüge lt. Programm
(Eintritte Schlösser nicht im Preis enthalten)

Eventuell zusätzlich anfallende Eintritte vor Ort nicht enthalten.
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Abreise

nur **199 €**
p.P. im DZ / EZ - Zuschlag 60 €
statt **299 €**

BUDAPEST PUSZTA UND PLATTENSEE

7 Tage

22.05. - 28.05.2013
05.06. - 11.06.2013
11.09. - 17.09.2013
23.10. - 29.10.2013

1. Tag: Anreise zur Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Passau. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.
2. Tag: Weiterfahrt nach Budapest. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im **** Holiday-Inn Hotel.
3. Tag: Budapest, "die Perle der Donau" wartet auf Sie, um sich von der schönsten Seite zu zeigen.

Genießen Sie den Blick von der neoromanischen Fischerbastel auf die Donau und auf das mondäne Pest mit seinen Ringstraßen, durchstreifen Sie das Burgviertel mit der Mathiaskirche und seinen malerischen, engen Gässchen und unternehmen Sie auf dem Heldenplatz einen Abstecher in die abwechslungsreiche Geschichte des Landes. Natürlich besuchen Sie auch die große Markthalle wo Sie Gelegenheit haben, typische ungarische Lebensmittel und Handwerkszeugnisse preiswert einzukaufen. Die Reiseleitung steht Ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite. Abendessen und Übernachtung im Hotel.
4. Tag: Nach dem Frühstücksbuffet geht es ans Ungarische Meer, den Plattensee. Mit Ihrer Reiseleitung besichtigen Sie die schönsten Städte, Balatonfüred, Halbinsel Tihany, Badacsony und Keszthely, unterwegs haben Sie die Gelegenheit zum Mittagessen im Weinbaugebiet (nicht im Reisepreis enthalten).



Rückfahrt nach Budapest, Abendessen und Übernachtung im Hotel.
5. Tag: Frühstück im Hotel und Abfahrt nach Kecskemet, die eine Stunde südlich von Budapest gelegene "heimliche Hauptstadt" Ungarns. Bei einem geführten Stadtrundgang sehen Sie die interessantesten Sehenswürdigkeiten der vom Jugendstil geprägten Innenstadt. Anschließend geht es in die nahegelegene Kunpuszta. Nach der Begrüßung am Gehöft mit

Palinka und Käsegebäck geht es mit Kremserkutschen zu einer Rundfahrt durch die Weite der ungarischen Steppe. Zurück am Gehöft wird Ihnen ein deftiges Mittagessen mit Gulasch, verschiedenen Fleischsorten, Salat und Nachtisch sowie Wein incl. bei Zigeunermusik serviert. Danach zeigen Ihnen die Csikos bei einer atemberaubenden Reitershow ihre Kunststücke mit den Pferden. Rückfahrt nach Budapest, Abendessen und Übernachtung im Hotel.
6. Tag: Gestärkt durch ein reichhaltiges Frühstück nehmen Sie Abschied vom Land der Magyaren und reisen mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck zur Zwischenübernachtung. Abendessen und Übernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Deggendorf.
7. Tag: Nach dem Frühstücksbuffet im Hotel treten Sie mit vielen unvergesslichen Erinnerungen die Heimreise nach OWL an.

Unsere Leistungen

• Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
• 1x Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel

mit Abendessen und Frühstücksbuffet im Raum Passau
• 4x Übernachtung im **** Holiday Inn Budapest Budapest
• 4x Frühstück vom reichhaltigen Buffet und
• 4x Abendessen als 3-Gang-Menue
• 1x ganztägige Reiseleitung Budapest
• 1x ganztägige Reiseleitung an den Plattensee
• 1x ganztägige Reiseleitung in die Puszta mit buntem Rahmenprogramm und Mittagessen
• 1x Abendsschiffahrt auf der Donau mit einem Glas Sekt
• 1x Zwischenübernachtung im guten Mittelklassehotel mit Abendessen und Frühstücksbuffet im Raum Deggendorf

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vorher

nur **399 €**
p.P. im DZ / EZ - Zuschlag 90 €

LUXUS-TRAUMSCHIFFFREISE / KIEL - OSLO - KIEL

3 Tage

29.05. - 31.05.2013
03.06. - 05.06.2013

1. Tag: Anreise mit dem komfortablen Reisebus nach Kiel zum Norwegenkai. Abreise mit der M/S Color Magic oder M/S Color Fantasy um 14:00 Uhr, die Einschiffung eine Stunde zuvor. Flanieren Sie auf der lichtdurchfluteten Promenade im Herzen des Schiffes, kaufen Sie nach Herzenslust in den zahlreichen Geschäften, z. B. im Duty-Free-Shop, ein oder genießen Sie den Blick aufs Meer aus der



Observation Lounge. Zum Abendessen gibt es an Bord zahlreiche Möglichkeiten: das skandinavische Buffet, die Pizzeria auf der Promenade usw. Nach dem Abendessen sollten Sie die atemberaubende

Show in der Show Lounge auf keinen Fall verpassen. Echtes Kreuzfahrt-Feeling kommt auch bei einem anschließenden Tanz zur Live-Musik in der Show Lounge auf. Feierlustige kommen in der Bord-Disco voll auf ihre Kosten. Übernachtung in Ihrer komfortablen ***Außenkabine.

2. Tag: Genießen Sie während des leckeren Frühstücks die Fahrt durch den malerischen Oslofjord. Gegen 10:00 Uhr erreichen Sie Norwegens Hauptstadt. Entdecken Sie Oslo auf eigene Faust oder buchen Sie an Bord im Voraus eine Stadtrundfahrt (fakultativ). Um 14:00 Uhr beginnt die Abreise aus Oslo. Am Abend erwartet Sie wieder eine tolle Show. Übernachtung an Bord.
3. Tag: Frühstück. Gegen 10:00 Uhr erreichen Sie Kiel. Anschließend geht es mit dem komfortablen Reisebus in Richtung Hamburg, wo Sie Gelegenheit

zum Bummeln haben- der perfekte Ausklang Ihrer Reise. Anschließend Rückfahrt nach OWL.

Ihr Traumschiff

M/S Color Magic oder M/S Color Fantasy Auf 15 Decks gibt es viel zu entdecken:
• zahlreiche Shoppingmöglichkeiten:
z. B. Duty-Free Shop, Mode- und Schmuckgeschäfte, Parfümerie
• mehrere Restaurants und Bars: z. B. Oceanic à la carte Restaurant, Grand Buffet, Pizzeria, Tapas Bar, Sports & Burger Bar
• Show Lounge mit täglich wechselndem Live-Show und anschließender Live-Musik, Discothek, Casino
• Wellness- und Fitnesscenter, Aqualand (gegen Gebühr)
• u. v. m.

Unsere Leistungen:

• Fahrt im komfortablen Reisebus
• Mini-Kreuzfahrt Kiel-Oslo-Kiel
• 2x Übernachtung in ***Außenkabine
• 2x Frühstück vom reichhaltigen Buffet
• Entertainment an Bord

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Abreise

nur **199 €**
p.P. in Doppelkabine außen
EZ - Zuschlag 100 €
statt **299 €**

BRESLAU

5 Tage

08.07. - 12.07.2013
12.08. - 16.08.2013
23.09. - 27.09.2013

1.Tag: Busanreise in Ihr **** Orbis Wrocław Hotel in Breslau. Gemeinsames Abendessen.
2.Tag: Nach dem Frühstück erkunden Sie mit Ihrem Reiseleiter die Stadt Breslau. Von der reichen Vergangenheit zeugen die vielen erhalten gebliebenen Bau-

werke der Stadt. Schmuckstück ist der Marktplatz, der von wunderschönen Bürgerhäusern und Restaurants geziert wird. Nach der Stadtführung bleibt Ihnen der Nachmittag, um die „Perle Schlesiens“ auf eigene Faust zu erkunden. Am Abend essen Sie gemeinsam im Hotel.
3.Tag: Nachdem Sie sich am Frühstücksbuffet gestärkt haben starten Sie zu einem Ausflug ins Riesengebirge. Mit Ihrem Reiseleiter geht es über Schmiedeburg nach Krummhübel. Krummhübel liegt malerisch am Fuße der Schneekoppe, dort haben Sie die Möglichkeit die Stahlgießerei „Wang“ zu besichtigen. Weiter geht es nach Schreiberhau zum Kockellfall. Nach einer Mittagspause in einem regionalen Restaurant (Essen nicht im Preis enthalten) führt Sie die Fahrt nach Hirschberg. Während der Stadtführung in Hirschberg sehen Sie u.a. die Bürgerhäuser mit Bogengängen in der Altstadt. Zum Abschluss der Rundfahrt besuchen Sie Schweidnitz, wo Altstadt und Friedenskirche Sie begeistern werden! (Eintritte nicht enthalten).Am Abend bieten wir Ihnen einen einmali-



gen Programmpunkt: Breslau bei Nacht. Erleben Sie bei einem Abendessen direkt auf dem Ring und einem anschließendem Rundgang pulsierende Abendeleben in Breslau! Übernachtung im Hotel.
4.Tag: Nach dem Frühstück erwartet Sie ein Tagesausflug mit Reiseleitung in die Grafschaft Glatz. Über Wartha erreichen Sie Glatz. Bei einer Stadtb-

sichtigung lohnt ein Blick auf die mächtige Festung. Weiterfahrt nach Altbendorf, dem „schlesischem Jerusalem“ mit seiner gewaltigen Wallfahrtsbasilika. Am Nachmittag führt die Fahrt durch die berühmten Bäder der Grafschaft Bad Altheide und Bad Kudowa, wo Sie jeweils die reichlich geschmückten Parkanlagen sehen werden. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.
5.Tag: Heute heißt es Abschied nehmen. Nach dem Frühstück machen Sie sich mit wunderschönen Reiseerinnerungen auf in die Heimat

Unsere Leistungen:

• Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
• 4 x Übernachtung im **** Orbis Wrocław Hotel Breslau
• 4 x Frühstück vom Buffet
• 3 x Abendessen als 3 – Gang Menü
• Stadtführung Breslau mit Reiseleitung
• Tagesausflug ins Riesengebirge mit Reiseleitung

• Tagesausflug Grafschaft Glatz mit Reiseleitung
• Ausflug „Breslau by Night“ mit Abendessen am Ring
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen
Evtl. zusätzlich anfallende Eintritte vor Ort nicht im Reisepreis enthalten

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Reisebeginn

nur **349 €**
p.P. im DZ / EZ - Zuschlag 100 €
statt **399 €**

SCHLÖSSER DER LOIRE

5 Tage

25.04. - 29.04.2013
23.05. - 27.05.2013
20.06. - 24.06.2013
25.07. - 29.07.2013
29.08. - 02.09.2013
03.10. - 07.10.2013
Durchführungsgarantie

1. Tag: Busanreise nach Amiens, dem Venedig des Nordens. Hier haben Sie die Möglichkeit die imposante, gotische Kathedrale, die seit 1981 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt, zu besichtigen. Wussten Sie, dass Notre Dame d'Amiens als Vorbild für den wenig später begonnenen Kölner Dom diente? Anschließend Weiterfahrt zu Ihrem Hotel im Raum Paris.
2. Tag: Tagesausflug mit Reiseleitung zu den Schlössern der Loire. Sie sehen das Schloss Chambord, mit seiner weltberühmten Treppe, und das berühmte Wasserschloss Chenonceau.
3. Tag: Ganztägige Stadtbesichtigung mit Reiseleitung in Paris, der Stadt der Liebe. Tauchen Sie ein in das stimmungsvolle Paris. Die Weltstadt hat sich ihre eigene Kultur bewahrt. Nach dem Abendessen erleben Sie



Paris bei einer Lichterfahrt mit Reiseleitung, die Ihnen besonders die abends beleuchteten Plätze, Monumente und Viertel zeigt. Anschließend empfehlen wir Ihnen

noch eine ca. 1-stündige Schifffahrt auf der Seine. Rückfahrt in Ihr Hotel.
4. Tag: Vormittags steht das Schloss Versailles auf Ihrem Besichtigungsprogramm. Das riesige Schloss war Vorbild unzähliger Fürstenhöfe in ganz Europa. Unternehmen Sie mit Ihrem Reiseleiter einen Spaziergang durch die Gartenanlagen, die der Begriff französischer Gartenbaukunst sind. Am Nachmittag entdecken Sie bei einem Rundgang mit Reiseleitung das alte Künstlerviertel Montmartre mit dem Place du Tertre, wo unzählige Maler Ihre Bilder anbieten. Anschließend haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Rückfahrt in Ihr Hotel.
5. Tag: Heimreise

Unsere Leistungen:

• Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
• 4x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Paris
• 4x Frühstücksbuffet
• 4x Abendessen als 3-Gang-Menü

Alle Ausflüge und Reiseleitungen laut Programm

Eintritte nicht im Reisepreis enthalten
Mindestteilnehmer: 25 Personen

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Abreise

nur **299 €**
p.P. / kein EZ - Zuschlag
statt **399 €**

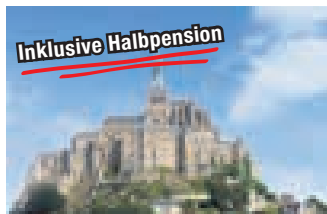
NORMANDIE & BRETAGNE

6 Tage

20.05. - 25.05.2013
13.10. - 18.10.2013
Durchführungsgarantie

1.Tag: Busanreise in die Hauptstadt der Normandie, nach Rouen. Zimmerbezug in Ihrem guten Mittelklassehotel. Gemeinsames Abendessen.
2.Tag: Nach dem Frühstück lernen Sie mit Ihrem Reiseleiter eine der schönsten Kirchen Frankreichs, die Kathedrale Notre-Dame in Rouen kennen. Bei

einem Bummel durch die malerische Altstadt können Sie den unter anderem den Glockenturm, den alten Markt und die Patrizierhäuser bewundern. Anschließend fahren Sie weiter zur Blumenküste der Normandie. Das wunderschöne Fischerdorf Honfleur war Treffpunkt vieler Maler und Dichter. Weiter geht es über das mondäne Seebad Deauville zu einem der wichtigsten Schauplätze der Schlacht der Normandie im 2. Weltkrieg, den Landungsstränden von Arromanches. Anschließend fahren Sie in Ihr Übernachtungshotel im Raum Rennes – Avranches. (3x HP)
3.Tag: Heute machen Sie sich nach dem Frühstück auf den Weg durch die Bretagne. Hier haben Sie die Gelegenheit den weltberühmten Mont St. Michel zu besichtigen. Die dem Erzengel Michael geweihte Klosterburg auf einem 78 m hohen Felsen im Wattenmeer ist eine der größten Sehenswürdigkeiten Frankreichs. Anschließend fahren Sie über den



Austernzüchter – und Fischerort Canville nach Saint Malo, der alten Korsarenstadt. In herrlicher Lage an der Rancemündung, bietet Sie noch heute das Bild einer mittelalterlichen Seefestung. Am Abend kehren Sie in Ihr Hotel zurück und Essen gemeinsam zu Abend.
4.Tag: Gut gestärkt am Frühstücksbuffet geht es heute in die Hauptstadt der Bretagne nach Rennes.

Hier können Sie einen kleinen Stadtbummel unternehmen, bevor es weiter nach Carnac an die Atlantikküste geht. Bestaunen Sie hier das einzigartige Megalithengebiet mit mehreren tausend Menhiren, Dolmen und Megalithen aus der jüngeren Steinzeit. Weiterhin lernen Sie die Stadt Vannes mit seiner wunderschönen Altstadt, den Fachwerkhäusern, der Stadtmauer und dem Waschhaus kennen. Anschließend Fahrt ins Hotel zum Abendessen.
5.Tag: Nach dem Frühstück führt Sie heute die Fahrt in das mittelalterliche Chartres. Bummeln Sie durch die Altstadt und besichtigen Sie die weltberühmte Kathedrale, die schon von weitem zu sehen ist. Anschließend weiterfahrt in Ihr Hotel im Raum Paris.
6.Tag: Heute heißt es Abschied nehmen. Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an.

Unsere Leistungen:

• Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
• 5 x Übernachtung in guten Mittelklassehotels im Raum Rouen (1xHP), im Raum Paris (1xHP), im Raum

Rennes - Avranches (3xHP),
• 5 x kontinentales Frühstücksbuffet
• 5 x Abendessen als 3 – Gang – Menü
• Reiseleitung ab Rouen/ bis Paris
• Alle Ausflüge lt. Programm
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen
Evtl. zusätzlich anfallende Eintritte vor Ort nicht im Reisepreis enthalten

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Reisebeginn

nur **399 €**
p.P. im DZ / EZ - Zuschlag 100 €
statt **499 €**



ESR-Touristik GmbH

Schwarzenbrinker Straße 5 · 32758 Detmold
Tel. 05231 / 305 500 · info@ESR-Touristik.de

www.Einfach-Schlau-Reisen.de

Unsere Abfahrtsstellen:

Münster · Telgte · Ahlen
Sendenhorst · Everswinkel

Nutzen Sie unsere Frühbucherpreise!